AUSGABE 755 | FEBRUAR 2022 | www.bilderbogen.de

KÖLNER BILDERBOGEN

Ihr monatliches Stadtteil-Magazin für den Kölner Süden

Menschen, denen Sie in dieser Ausgabe begegnen: Wolfgang Behrendt, Berit Blümel, Heinz-Peter Hennes, Christine Girschick-Sterrenberg, Manfred Giesen, Hubert Koch, Helene Preisendörfer, Reinhold Rombach, Monika Roß-Belkner, Stefano Straberg und Felicia Weathers.

HAUSARZTPRAXIS DR. MED. BOSTANI

UNSERE LEISTUNGEN:

- Vorsorgeuntersuchungen wie Impfberatung, Gesundheits-Check-Up, Krebsvorsorge uvm.
- moderne Diagnostikverfahren wie Lungenfunktionsanalyse, Ruhe- und Langzeit-EKG, Blutzuckermessungen uvm.
- unterstützende und koordinierende DMP Programme (Disease-Management-Programme)

CORONA-IMPFUNG

In unserer Praxis bieten wir Corona-impfungen (ab 16 Jahren), sowie Bürger-tests und PCR-Tests an. Rufen Sie uns an.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag	von 08:00 bis 11:30 Uhr
Mo. und Do. zusätzlich	von 15:30 bis 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung	

Empfangsbereich

Wartezimmer

Behandlungsraum

Nach mehr als 20 Jahren klinische Erfahrung in der Uniklinik Bonn habe ich meinen Herzenswunsch erfüllt und mich als Ärztin niedergelassen, mit dem Ziel, meinen Patienten eine kontinuierliche Begleitung und Beratung in Sachen Gesundheit anzubieten.

Seit Januar 2022 bin ich, begleitet von einem hervorragenden Team, im Herzen von Rodenkirchen als Hausärztin und Allgemeinmedizinerin niedergelassen. Die Praxis ist zentral und modern eingerichtet. Parkmöglichkeiten und die Anbindung an öffentlichen Verkehrsmitteln sind vor der Tür.

Als zusätzliche Fachärztin für Herzchirurgie, hoffe ich meinen Patienten auch in „Herzensangelegenheiten" zur Seite stehen zu können.

Dr. med. Toctam Bostani

DR. MED. TOCTAM BOSTANI

Fachärztin für Allgmeinemedizin und Herzchirurgie

Hauptstr. 87, 50996 Köln
Tel.: 02 21 - 80 04 70 98

Mail: praxis@hausarzt-rodenkirchen.com
Web: www.hausarzt-rodenkirchen.com

HAUSBESUCHE NACH VEREINBARUNG

Loss mer fiere un elektrisiere: Der Audi e-tron 50 quattro* - Jetzt zu Top-Jacobs-Konditionen sichern!

* Leistung: 230 kW (312 PS) | Kraftstoffverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 21,4; CO2-Emissionen g/km: kombiniert 0; Effizienzklasse: A+++ Angaben zu Stromverbrauch und CO2-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

Jacobs Automobile Bergheim GmbH Lechenicher Str. 30-38, 50126 Bergheim; Tel.: 0 22 71 / 76 17-0, info@jacobs-bergheim.de

JACOBS Automobile Bergheim

Jetzt als Gewerbekunden **für 299,- €/Monat** leasen!** Kontaktieren Sie uns:

Volker Berndt Centerleiter 02271/7617-66
Michael Müller Verkaufsleiter 02271/7617-27
Rainer Weitz Verkaufsberater 02271/7617-22
Marc Pilgram Verkaufsberater 02271/7617-67
Jan Hambloch Verkaufsberater 02271/7617-51
Dominik Friesen Verkaufsberater 02271/7617-21

**** Exklusiv für Gewerbetreibende:** Audi e-tron 50 quattro 230 kW (312 PS) | Leistung: 230 kW (312 PS) | Kraftstoffverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 21,4; CO2-Emissionen g/km: kombiniert 0; Effizienzklasse: A+++ | Ausstattung: Lackierung: Brillantschwarz; Audi virtual cockpit, MMI Navigation plus mit MMI touch respons, digitaler Radioempfang, Bluetooth-Schnittstelle, Geschwindigkeitsregelanlage mit Geschwindigkeitsbegrenze, LED-Scheinwerfer mit Vorbereitung für weitere Lichtfunktionen und LED-Heckleuchten, 2-Zonen-Komfortklimaautomatik, Kindersitzbefestigung **ISOFIX und** Top Tether für die Rücksitzbank, u.v.m. | Angebot für Gewerbetreibende: Anzahlung: 5.000,00 € (Umweltbonus [BAFA] entspricht 5.000,00 € Bundesanteil[3]); Vertragslaufzeit: 36 Monate; Jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 36 monatliche Leasingrate à:[1, 2] 299,00 € | [1] Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler und Verkäufer des Fahrzeugs, gemeinsam mit dem Kunden, die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen **zusammenstellen. Bonität** vorausgesetzt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Das Angebot gilt nur bis zum 31/03/2022. [2] Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung mindestens sechs Monate als Gewerbetreibende (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständige Freiberufler, selbstständige Land- und Forstwirte oder in einer Genossenschaft aktiv sind. Bonität vorrausgesetzt. zzgl Überführungskosten, Zulassungskosten und gesetzlicher **MwSt.** Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Verkaufsberater. Alle Preise verstehen sich zzgl MwSt. Angebot gültig bis 31/03/2022. [3] Der Umweltbonus vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Referat 422, Frankfurter Straße 29–35, 65760 Eschborn, www.BAFA.de, entspricht der Höhe der Anzahlung. Die Auszahlung des Anteils des BAFA erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2025. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nähere **Informationen erh**alten Sie bei Ihrem teilnehmenden Volkswagen e-Partner oder unter: www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen_node.html | Stand 01/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen zeigen Designstudien. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. | Hinweis nach Richtlinie 1999/94/EG in der jeweils gegenwärtig geltenden Fassung: Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen neuer **P**ersonenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Straße 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de/co2/ unentgeltlich erhältlich ist.

Unger uns

Liebe Leserinnen und Leser,
selten hat ein Thema in dieser Zeitschrift so viel Staub aufgewirbelt wie der Bericht über Verlegung und Privatisierung der Postbank aus dem Sommershof in ein Ladenlokal auf der Rodenkirchener Hauptstraße. Täglich rufen auch heute noch besorgte Bürgerinnen und Bürger bei uns an und fragen, wie sie sich an der Unterschriftenaktion beteiligen können. Das geht auf zwei Wegen: entweder man kommt werktags vormittags in unsere Redaktion in der Gustav-Radbruch-Straße 10 und gibt seine Unterschrift in einer der vorgedruckten Liste ab. Einfacher ist es für iPhone-Besitzer, denn beim Bericht über die Unterschriften-Aktion von Christine Girschick-Sterrenberg und Manfred Heiß auf Seite 5 ist ein QR-Code abgedruckt, über den man sich ebenfalls an der Protestaktion beteiligen kann.
Ein zentrales Thema in diesem Heft ist der jetzt wohl bald anstehende Abriss des Bezirksrathauses. Mitglieder der Bilderbogen-Redaktion hatten die Möglichkeit, sich noch einmal in dem leer stehenden Gebäude umzuschauen und zu fotografieren (Seiten 9 und 10). Als Service für unsere Leser betrachten wir den Bericht über die Interimsquartiere der Dienststellen des Bezirksrathauses im Gewerbegebiet. Das sind drei verschiedene Gebäude, und zu den einzelnen Fotos der Eingangsfronten können Sie lesen, was Sie in welchem Gebäude beantragen beziehungsweise erledigen können (Seiten 21 und 22).
Wieder ein Aufreger könnte der Bericht auf Seite 7 werden, in dem wir fragen, wie denn der Baustellen-Verkehr für den anstehenden Abriss des Bezirksrathauses und den Neubau an gleicher Stelle geplant ist. Die frühere Bezirksbürgermeisterin Monika Roß-Belkner (CDU) hatte sich schon während ihrer Amtszeit vor mehr als zehn Jahren Gedanken gemacht und angeregt, das Gespräch mit einem Hausbesitzer von der Rodenkirchener Hauptstraße zu suchen. Über dessen Parkplatz, der direkt an das Rathaus grenzt, könnte man weiter über den anschließenden Parkplatz an der Walther-Rathenau-Straße den gesamten Baustellenverkehr über die Weißer oder die Sürther Straße Richtung Industriestraße führen.
Wenn das nicht passiert, befürchten nicht nur Frau Roß-Belkner, heute Mitglied im Rat der Stadt Köln, sondern auch andere besorgte Bürgerinnen und Bürger, dass der LKV-Verkehr den Weg vom Parkplatz hinter dem Rathaus über Barbarastraße, Kreisverkehr an der Hauptstraße, Maternusstraße und Friedrich-Ebert-Straße zur Industriestraße sucht. Was das bedeutet, kann man sich leicht ausmalen, vor allen Dingen wegen der Ampel am Bahnhof, die ja schon heute, wenn gleich zwei Bahnen hintereinander den Bahnhof anfahren, für längere Rückstaus Richtung Maternusstraße und Hauptstraße sorgt.
Auf Anfrage des Bilderbogens bei dem Hausbesitzer am vorletzten Freitag im Januar bestätigte dieser, dass sich von der Verwaltung zu diesem Thema noch niemand gemeldet hat. Aus der Politik war kürzlich zu hören, dass man die Verwaltung „drauf stoßen wolle“, endlich über dieses Thema zu verhandeln. Da kann man nur hoffen, dass sich die beiden Parteien schnell einigen. Denn den Baustellenverkehr im Ortskern kann ja wohl niemand gebrauchen.

Bleibt mir nur noch, Ihnen viel Spaß beim Lesen des Februar-Bilderbogens zu wünschen, dazu einen stressfreien Monat, passen Sie auf sich auf und bleiben Sie in jedem Fall gesund!

Ihr

Helmut Thielen

Defekte Horizontalsperre | Querdurchfeuchtung | Ausblühungen | Schimmelbefall

BKM.MANNESMANN
ABDICHTUNGSSYSTEME
...garantiert trockene Wände

WIR SANIEREN IHRE FEUCHTEN WÄNDE IM KELLER ODER WOHNBEREICH
OHNE AUSSCHACHTUNG - MIT 25 JAHREN GARANTIE!

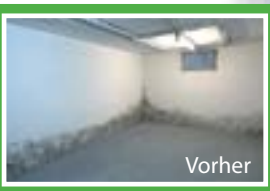
Durch Feuchtigkeit in den Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen und Abplatzungen durch Salze; die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.

Ob Eigenheimbesitzer, Architekt oder Hausverwaltung, wir als Fachbetrieb der BKM.MANNESMANN AG sind Ihr schneller und zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort. Als Experten für Gebäudetrockenlegung und Sanierung beseitigen wir Feuchtigkeit und Schimmel, kümmern uns um Bauwerksabdichtung, Innendämmung und Betonsanierung, damit Sie sich nicht nur in Ihren vier Wänden, sondern auch in Ihrer Haut wieder rundum wohl fühlen! Dazu erstellen unsere Bautenschutz Techniker vorab eine kostenfreie Schadensanalyse sowie ein detailliertes Angebot.

SIE SIND EIGENTÜMER UND HABEN PROBLEME MIT FEUCHTIGKEIT ODER SCHIMMEL IM KELLER ODER WOHNBEREICH?

Nutzen Sie als Eigentümer unseren Service der kostenlosen Schadensanalyse und lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot von uns erstellen.

FEUCHTE WÄNDE
NASSE KELLER



VPB GmbH & Co KG
Ralf Schönmeier
Köln

UNSER KOSTENFREIES ANGEBOT
✓ Schadensanalyse
✓ Sanierungskonzept
✓ Unverbindliches Angebot

25 JAHRE GARANTIE

JETZT KOSTENLOSE SCHADENSANALYSE ANFORDERN!
DIREKT ANRUFEN! 0176 - 644 729 69
Web: www.bkm-rheinland.de / Mail: info@vpb-gmbh.de

TRAVEMÜNDE – OSTERFEST AM OSTSEESTRAND

Mit einem bunten Osterfest startet das Seebad Travemünde gut gelaunt in den Frühling. Genießen Sie die einmalige Lage Ihres Hotels am Meer und freuen Sie sich auf Ausflüge nach Lübeck, auf die Insel Fehmarn, nach Timmendorfer Strand und Niendorf und in die Holsteinische Schweiz.

7 Tage, 13.04.22 – 19.04.22
€ 1.165 p.P. im DZ/HP, € 1.282 im DZ=EZ/HP
Maritim Strandhotel Travemünde, direkt an der Strandpromenade gelegen, herrliche Ausblicke auf Ostsee und Trave

Jetzt Katalog anfordern!
Telefon: 0221 – 34 02 88 0

Felix Reisen
Industriestraße 131 b • 50996 Köln
service@felixreisen.de • www.felixreisen.de

www.felixreisen.de

CICHON + STOLBERG

Wankelstraße 47
50996 Köln-Rodenkirchen
Fon (0 22 36) 397 - 200
Fax (0 22 36) 397 - 250
info@cryptin.de

- Zutrittskontrollanlagen „crypt in®“
- Sprech-, Video- und Überwachungsanlagen
- EDV Verkabelung, Spleiß- und Messarbeiten
- Planung und Ausführung sämtlicher Elektroanlagen

www.cryptin.de

FRISCHES WINTERGEMÜSE

Fit durch die kalte Jahreszeit. Vitaminreiches Obst und Gemüse erhalten Sie in unserem Laden oder köstlich zubereitet im Bistro verde.

Auch zur Abholung und Lieferung.

Walterscheidt`s
Früchte, Gemüse, Fisch & Bistro

BISTRO verde
in der alten Schmiede

50996 Köln-Rodenkirchen
Maternusstraße 6
Mobil: 0173 - 2 85 22 21
Telefon: 0221 - 93 55 04 17
www.walterscheidt.net

In eigener Sache: Ralf Perey und der Bilderbogen schlagen unterschiedliche Wege ein

Vor rund vier Jahren bin ich in den Bilderbogen Verlag eingestiegen - mit der Maßgabe, das etablierte Stadtmagazin in ein zeitgemäßes Format umzuwandeln. Digitalisierung war hier natürlich ein wichtiges Stichwort. Und tatsächlich habe ich in Kooperation mit Helmut Thielen viele Veränderungen und Optimierungen umgesetzt: So präsentiert sich der Bilderbogen mit einer neuen, interaktiven Homepage, das Magazin liegt als Print-, aber auch Online Version vor, der Montag Newsletter erscheint seit über einem Jahr mit ständig steigenenden Abonnentenzahlen, interne Abläufe sind angepasst worden.

Und - nicht nur coranabedingt - sind alle Verlags- sowie Redaktionsabläufe jetzt auch aus dem Home-Office steuerbar.

Weitere konzeptionelle Umstrukturierungen sind für die nächsten Jahre geplant und erforderlich, damit das Stadtteilmagazin wettbewerbsfähig und für die Leser attraktiv bleibt.

Allerdings haben Helmut Thielen und ich bei der Umsetzung dieser Einzelmaßnahmen sehr unterschiedliche Vorstellungen. Aus diesem Grund haben wir uns kurzfristig entschlossen, uns zu trennen.

Ich gebe dem langjährigen Inhaber bei der Fortführung des Verlages den Vortritt. Persönlich habe ich mit meiner innovativen Werbeagentur sowie meinem Verlag noch viel vor - in diesem Jahr wird mindestens eine weitere, attraktive Dienstleistung dazukommen, die meinen Medienmix zukunftsorientiert erweitert.

Ich wünsche dem Bilderbogen und dem gesamten Team alles Gute und den Lesern weiterhin ein spannendes Magazin.

Ralf Perey

Über 35 Jahre Erfahrung in Gewässer- & Umweltschutz

IHR KOMLPETT-SERVICE

- **KANAL- & ROHRSANIERUNG**
  FALLROHRSANIERUNG, RÜCKSTAUSICHERUNGEN
- **FETTABSCHEIDER**
  & ÖLABSCHEIDER
- **TANKSCHUTZ**
  SANIERUNG, DEMONTAGE, ENTSORGUNG
- **BEHÄLTER-/DRUCKBEHÄLTER-SANIERUNG**

KANAL-SANIERUNG OHNE FREILEGEN DER ROHRE

Willi Zitzmann GmbH & Co. KG
Industriestraße 87, 50389 Wesseling – Berzdorf
Zentrale: 0 22 32 / 579 36-0
www.willi-zitzmann.de
info@willi-zitzmann.de

willi zitzmann

Das leer geräumte Rathaus an der Rodenkirchener Hauptstraße. Zwei Kunstwerke zieren es noch (Laufenberg-Bild mit Dreigestirn 2014 und die Blaue Dachrinne dem Rheinbogen nachempfunden von Christiane Tyrell) von der 1000-Jahrfeier von Rodenkirchen im Jahr 1989. Wenn die Sirene auf dem Dach auch abgebaut ist, kann der Abriss beginnen. Foto: Thielen.

INHALT

RODENKIRCHEN

Unger uns – Editorial von Helmut Thielen ..... **S. 1**
In eigener Sache, Editorial von Ralf Perey ..... **S. 2**
Wieder Kunstsonntag in der Wachsfabrik ..... **S. 4**
„Wir wollen unseren Postbank-Automaten zurück!“
Rodenkirchener Bürger sammeln Unterschriften ..... **S. 5**
SPD: Berit Blümel kandidiert für den Landtag ..... **S. 6**
Wohin mit dem Baustellenverkehr?
Rodenkirchen: Verkehrschaos-Sorge
durch Abriss und Neubau ..... **S. 7**
Ein letzter Besuch im Bezirksrathaus.
Ein Rundgang ..... **S. 9**
Bezirksbürgermeister Manfred Giesen
verzichtet auf sein Ratsmandat ..... **S. 11**
„Von allein läuft nichts – oder verkehrt!“
Digitaler Neujahrsgruß der
Bürgervereinigung Rodenkirchen e.V. ..... **S. 13**
Karnevalisten starten
Spendenaktion 2022 ..... **S. 18**
Orden und Prinzenspange
für verdienten Altstädter ..... **S. 19**
Musiktipp: Kölsche Hits
neu interpretiert! ..... **S. 19**
Kölner Süden,
aber trotzdem Fastelovend ..... **S. 19**
Die Interimsquartiere der Dienststellen
des Bezirksrathauses Rodenkirchen
Der Bilderbogen erklärt Ihnen, was Sie in
welchem „Interims-Bezirksrathaus“ erledigen können ..... **S. 21**
Endgültiges Aus für Rodenkirchener Sängerinnen und Sänger
Früherer „Männer-Gesang-Verein“ Rodenkirchen,
seit 1992 „Singkreis im Männer-Gesang-Verein“, hat
sich bei der Kreissängervereinigung abgemeldet ..... **S. 25**
Fünftausend Euro
für Grundschulschüler gespendet ..... **S. 30**
Blue:Notes: Bruno Müller
und das Simon-Oslender-Quartett ..... **S. 30**
Eine „Caravelle“ für das Dreigestirn ..... **S. 32**

MEDIZIN

Videosprechstunde im Kölner Süden
Die Entfernung spielt sehr wohl eine Rolle ..... **S. 14/15**

PROMOTION

Praxis Rheingalerie erster offizieller Partner
von Heartflow FFR-CT Analyse in Deutschalnd
Erfolgreiche DGK Zertifizierung
einer Brustschmerzambulanz ..... **S. 16/17**
Wiesel-Apotheke
hat Testzentrum eröffnet ..... **S. 23**
Drei Apotheken rund um den Chlodwigplatz
mit dem besonderem Service ..... **S. 24**
Neu im Gewerbegebiet:
HDW Bautrocknung ..... **S. 24**

RUBRIKEN

Rodenkirchener
Terminkalender ..... **S. 28 - 29**

ZUM TITELBILD: **Leider kein Dreigestirn 2022 beim Festkomitee der Altgemeinde Rodenkirchen. Also durchforstete unsere Fotomitarbeiterin Hedwig Thielen das Archiv und sammelte Schnappschüsse von Dreigestirnen der letzten zehn Jahre. Sogar das Dreigestirn von 2021 ist dabei, das ja erst im November 2021 proklamiert wurde. Alle Fotos: KBB-Archiv.**

DAMIT SIE NIE VON SINNEN SIND: AKUSTIK UND OPTIK

Seit 25 Jahren
für Sie im Kölner Süden
OPTIK Sichtbar
DANIELA NEUHAUS & JOACHIM BUCHMÜLLER
Rodenkirchener Straße 158 · 50997 Köln-Rondorf
Telefon: 0 22 33 - 26 00 · www.sichtbar-optik.de

SPIES-AUTOMOBILE
Kfz-Meister-Fachbetrieb
Industriestraße 161 | 50999 Köln
Tel.: 02236 68560 | Mail: info@spies-automobile.de
Mehr Infos im Internet: www.spies-automobile.de
MOTOO DIE WERKSTATT
ALLE MARKEN - EINE WERKSTATT
• Inspektionen
• Hauptuntersuchung (durch GTÜ)
• KFZ-Instandsetzung aller Art
• Karosserie + Lackierung
• Achsvermessung
• Kundenersatzfahrzeug

Ihr Spezialist für Instandhaltung, Reparatur und Pflege von Young- & Oldtimern.

YOUNG- & OLDTIMER SPIES AUTOMOBILE

Ihr Partner für Zäune und Toranlagen.
www.a3-zaunbau.de
a3-zaunbau
Erlengrund 4 | 50997 Köln
Telefon 0163 216 14 80
E-Mail: info@a3-zaunbau.de

Wieder Kunstsonntag in der Wachsfabrik

Der nächste Kunstsonntag in der Wachsfabrik in Rodenkirchen, Industriestraße 170, findet am Sonntag, 6. Februar, von 14 bis 18 Uhr in elf geöffneten Ateliers statt.
Die Künstlerinnen und Künstler freuen sich auf die Besucher und die persönlichen Begegnungen. Es werden die gültigen Corona-Regeln für Museen und Ausstellungen nachgefragt.
Im Atelier 04 findet der „manufacture event“ statt, ein Mini-Designmarkt mit Kunsthandwerk, im nächsten Atelier zeigt Sebastian Probst sein Art-Project und Bildhauerei, Charlotte Krautwig zeigt Malerei, Jeanette de Payrebrune Skulptur und Malerei, Manfred Wachendorf, Jovita Majewski, Pascale Behrendt, Inge Lange, Omar El Iahib zeigen Skulptur und Malerei, Gertraud Lütkefels Schmuck und Objekte. Im Atelier 14 zeigen MiegL und Gastkünstlerin Lara Dabbous Bildhauerei, Malerei und Plastiken, Ruprecht Stempeli Fotografie, Joao de Almeida Objekte und schließlich Gastkünstlerin Ute Ratschlag Fotografie. Im Atelier 21 von Martha Potemba gibt s kurze Singer-Songwriter Folk-Pop-Soul-Konzerte jeweils um 15, 16 und 17 Uhr. Weitere Informationen unter www.kunstzentrum-wachsfabrik.koeln. (ht).

Ausstellung der Kolpingfamilie

„Künstler sehen Kolping“ ist der Titel einer Ausstellung, die zurzeit im Caritaszentrum, Brühler Landstraße 425, Köln-Meschenich, zu sehen ist. Veranstalter sind die Kolpingfamilie Köln-Rund um Immendorf und das Künstlernetzwerk SüdArt. Die Künstler haben sich mit Adolph Kolping beschäftigt und ihre Eindrücke in Gemälden und Fotos dargestellt. Ergänzt wird die Ausstellung mit verschiedenen Texttafeln. Anlass ist das 20-jährige Bestehen der Kolpingfamilie.

Die Ausstellung ist geöffnet jeden Sonntag ab 10.30 Uhr. Um 9.30 Uhr besteht die Möglichkeit, den Gemeindegottesdienst in der Kirche St. Blasius zu besuchen. Wegen der Pandemie werden Besucher um eine Anmeldung gebeten unter kolping-rund-um-immendorf@web.de. (ht).

Neue Seniorenvertretung im Bezirk Rodenkirchen

Die neu gewählte Seniorenvertretung im Bezirk Rodenkirchen hat in ihrer konstituierenden Sitzung ihre Ämter neu besetzt. Sprecherin ist nun Petra Gehrken aus Weiß, ihr Stellvertreter ist Lothar Segeler aus Raderthal.
Als Sachverständiger in der Bezirksvertretung wurde Bernd Tillmann-Gehrken aus Weiß, als sein Stellvertreter Thomas Grothkopp aus Rondorf gewählt. Der Stadtkonferenz der Seniorenvertreter Kölns und der Stadt-Arbeitsgemeinschaft der Senioren werden für den Stadtbezirk 2 Petra Gehrken und Dr. Christiane Köhler angehören.
Die Amtszeit der Seniorenvertreter*innen umfasst die Jahre 2022 bis 2026. Während Dr. Christiane Köhler bereits zehn Jahre lang und Bernd Tillmann-Gehrken seit fünf Jahren als Seniorenvertreter tätig sind, wurden die übrigen drei Seniorenvertreter*innen von den über 60-Jährigen des Bezirks erstmals gewählt.
Die Seniorenvertretung ist erreichbar unter 0221/221-92224 und auf svk.rodenkirchen@stadt-koeln.de. Die Durchführung einer Sprechstunde im Bezirksamt wird wieder angeboten, sobald es die Pandemievorschriften zulassen. (ht).

„Wir wollen unseren Postbank-Automaten zurück!“

RODENKIRCHENER BÜRGER SAMMELN UNTERSCHRIFTEN

„Wir bekommen sehr positives Feedback. Die Rodenkirchener finden unsere Aktion sehr gut und unterschreiben unsere Forderung“, freute sich Christine Girschick-Sterrenberg. Die Rodenkirchenerin hatte eine Unterschriften-Sammelaktion zusammen mit Manfred Heiß am vorletzten Januar-Samstag auf dem Maternusplatz organisiert. Ihre Forderung: Wir wollen unseren Postbank-Automaten zurück!

Manfred Heiß und Christine Girschick-Sterrenberg (hinten) sammelten am vorletzten Januarsamstag Unterschriften für einen Postbank-Automaten in Rodenkirchen. Die Aktion kam bei vielen Rodenkirchenern gut an und wurde vom Kölner Bilderbogen und der AG Rodenkirchen unterstützt. Foto: Broch.

Hintergrund ist die Schließung der Post- und der Postbankfiliale im Sommershof Anfang Dezember aus Gründen der Wirtschaftlichkeit, wie die Unternehmen mitteilten. Auch der Selbstbedienungsautomat der Postbank wurde im Rahmen der Schließung außer Betrieb genommen. „Es gibt nun gar keinen Service mehr für die treuen Kunden der Postbank in Rodenkirchen. Man kann zwar noch kostenfrei am Automaten der Commerzbank Geld abheben, aber man kann keine Kontoauszüge mehr ausdrucken und keine Überweisungen machen“, kritisierte Girschick-Sterrenberg. Dafür müssen die Rodenkirchener Kunden - und auch die Postbankkunden aus Weiß und Sürth - zu der Filiale an der Bonner Straße in Bayenthal.

„Bei allem Verständnis für ökonomische Gesichtspunkte: Dieser Weg ist viel zu weit. Das ist eine Zumutung. Und Online-Banking machen nicht alle, vor allem die Älteren nicht. Die Postbank hat bei dieser Umstellung nicht an die Älteren gedacht“, bemängelte sie. „Der Weg ist zu weit, er kostet Zeit, Geld und sorgt für Co2-Ausstoß, wenn man mit dem Auto fährt. Das geht zu Lasten der Umwelt“, betonte Manfred Heiß aus Weiß. „Unsere Mindestforderung lautet daher: Wir wollen mindestens wieder einen Automaten, an dem man Geld abheben, Kontostand lesen, Kontoauszüge drucken und Überweisungen tätigen kann“, erklärte er.

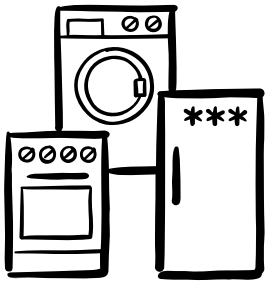
„Das kann ich nur bestätigen. Ich will für Überweisungen und Auszüge nicht extra nach Bayenthal fahren. Dort kann man zudem nicht gut parken, und wenn ich zu der anderen empfohlenen Filiale im Kartäuserwall fahre, kann ich dort auch nicht parken. Wenn ich mit Bus und Bahn fahre, muss ich unterwegs umsteigen“, schilderte Agnes Greves, die wie über 200 weitere Menschen die Forderung nach dem SB-Automaten an dem Samstag unterschrieb.

Auch online sammeln Girschick-Sterrenberg und Heiß Unterschriften, nach ihrer Aktion am Maternusplatz hatten sie etwa 400 zusammen. Die Aktion wird von der AG Rodenkirchen und vom Kölner Bilderbogen, der die Flyer drucken ließ, unterstützt.

„Das finden wir ganz toll, dafür bedanken wir uns“, sagte Girschick-Sterrenberg. Die Unterschriften sollen dem Postbank-Vorstand übersandt werden.

Wer die Forderung nach einem Postbank-Automaten in Rodenkirchen noch unterschreiben möchte, kann dies online tun unter https://www.change.org/p/postbank-automat-in-rodenkirchen-muss-erhalten-bleiben.

Elektro **Parsch**
Haushaltsgeräte
Reparatur sämtlicher Elektrohaushaltsgeräte



Weißer Straße 2 • 50996 Köln-Rodenkirchen • Telefon 0221/39 39 93 • Telefax 0221/39 23 44

KÖMMERLING®
Wir haben was gegen Einbrecher.
SICHERE FENSTER!
Hauptangriffspunkte bei Hauseinbrüchen sind Fenster und Türen. Wir als Fenster-Profi wissen, dass Sicherheit in diesen Bereichen machbar ist. Wir zeigen es Ihnen.
Sicherheit vom Profi
DEWALD
FENSTER VOM MEISTERBETRIEB
Industriestraße 58
50389 Wesseling-Berzdorf
Tel. 02232 51910
www.dewald-ohg.de
Fenster | Haustüren | Rollladen | Markisen | Vordächer | Insektenschutz

TREPPENLIFTE & AUFZÜGE
Treppenlifte
Senkrechtaufzüge
Plattformlifte
TREPPENLIFTE ab 3.400 €
Kostenlose Beratung
Fachgerechte Montage
Persönlich und kompetent
FISCHER TREPPENLIFTE UND SENIORENPRODUKTE GmbH
Telefon: 0 24 43 - 90 27 830 | www.fischer-treppenlifte.de

www.hermann-semrau-gmbh.de
Semrau Heizung · Sanitär
Planung · Montage · Reparatur · Wartungsdienst · 24h-Notdienst
Hermann Semrau GmbH
Kalscheurer Weg 31 · 50969 Köln
Tel. 02 21 / 36 20 61
Fax 02 21 / 36 05 745
mail h.semrau-gmbh@gmx.de
Seit 1960 im Dienste unserer Kunden!
WIR FÜR SIE...
... Öl/Gas-Heizungswartungen
... Gasthermenwartungen
... Gasdurchlauferhitzer-Wartungen
... Einbau moderner Brennwertheizungen
... Einbau Gasetagenheizungen
... Fußbodenheizungsbau
... Gasdichtigkeitsprufungen
... Einbau Wärmepumpen
... Einbau Solaranlagen
... Einbau Photovoltaikanlagen
... Einbau von Enthärtungsanlagen
... Einbau von Wasserfiltern
... Badsanierungen aus einer Hand
... Schwimmbadtechnik
... Kanalreinigung
... Pumpensumpfreinigung
... Kleinreparaturen etc.

SPD: Berit Blümel kandidiert für den Landtag

Berit Blümel, Rodenkirchens SPD-Vorsitzende, kandidiert für den Landtag. Rechts SPD-Urgestein Franz Müntefering. Foto: Thielen.

SPD nominiert die Ortsvereinsvorsitzende Rodenkirchen mit 86 Prozent für den Wahlkreis 13 Köln I, der den Stadtbezirk Rodenkirchen und die Neustadt-Süd umfasst

„Fragen, Zuhören, Diskutieren und Austauschen, Lösungen entwickeln. Das wollen wir mit den 106.000 Wahlberechtigten im Wahlkreis machen, einem Wahlkreis der Gegensätze, zwischen Meschenich und Marienburg. Ich möchte sichtbar, nahbar, erfahrbar sein, auf die Menschen zugehen, dass sie sehen, dass sie mit ihren Themen und Nöten bei uns gut aufgehoben sind, dass wir ihr Vertrauen wert sind."

Berit Blümel, 54 Jahre alt, Kapitänstochter aus Buxtehude, seit 1994 in Köln. Mit ihrem Mann und zwei Teenagern lebt sie seit 2003 in Rodenkirchen. Gleichberechtigung am Arbeitsplatz lebt sie und fördert sie. Sei es durch ein Mentoring Programm oder die Arbeit in Frauengruppen. Auslandserfahrungen in den USA und Großbritannien vor und während des BWL-Studiums an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, sowie Arbeitserfahrung in Taiwan, Estland und Brasilien weisen sie als Kosmopolitin aus, die seit 20 Jahren im Veedel geerdet ist.

Aktiv von Anfang an in Elternvertretungen in Kindergarten und Schule, vier Jahre in der Organisation der Kölner Tafel e.V. (und Mitglied), aktiv in der Geflüchtetenhilfe WiSü e.V. (und Mitglied), langjähriges Mitglied in Kölns drittgrößtem Sportverein, dem TV Rodenkirchen, seit 2017 im Vorstand des SPD-Ortsvereins Rodenkirchen-Weiß-Hahnwald-Michaelshoven, seit 2018 die Vorsitzende.

Durch die Pandemie ausgelöst, geht Berit Blümel als eine der Aktiven „Helfenden Hände" der Diakonie Michaelshoven auf Hilfesuchende zu und erledigt Besorgungen. „Erfahrungen in der Kölner Tafel Organisation und Geflüchtetenhilfe, die immer lauter werdende rechte Hetze haben es für mich notwendig gemacht, mich politisch gegen Rassismus und Antisemitismus einzusetzen und für die Menschen zu kämpfen, die unsere Unterstützung benötigen." Lieblingsthema im Wahlkreis wird der Bau der Gesamtschule Rondorf Nordwest. Berit Blümel zum Bilderbogen: „Das ist mein Herzensprojekt!" (ht).

Wohin mit dem **Baustellenverkehr?**

RODENKIRCHEN: VERKEHRSCHAOS-SORGE DURCH ABRISS & NEUBAU

Das Rathaus steht seit einigen Wochen endlich vollständig leer, bald soll der Abriss starten. Ein sehr wichtiger Aspekt ist aber bisher noch nicht geklärt: Woher soll der Baustellenverkehr laufen? Anwohner, Geschäftsleute, Autofahrer und Lokalpolitiker befürchten ein Verkehrschaos während der Zeit des Abbruchs und des Neubaus in Rodenkirchens Ortsmitte und das über mehrere Jahre. Die die künftige Baustelle umgebenden Straßen - Oststraße, Barbarastraße und Hauptstraße - sind eng und letztere stark genutzt von Autofahrern, Fahrradfahren und Fußgängern. Das Maternus Seniorencentrum liegt gleich gegenüber.

Heinz-Peter Hennes auf dem Grundstück seiner Familie, das direkt an das Rathaus-Grundstück anschließt und als Parkplatz für Mitarbeiter*innen und Hausbewohner genutzt wird. Foto: Thielen.

Bezirksvertretung forderte mehr Verkehrskonzept

Die Bezirksvertretung hat die Verwaltung mehrfach darum gebeten, ihr ein Verkehrskonzept für die Zeit der Abriss- und Bauarbeiten vorzulegen. Bezirksbürgermeister Manfred Giesen, Grüne, teilte in der Dezembersitzung noch einmal mit, dass es von Seiten der Bezirksvertretung mehrfache Anfragen, Nachfragen und Anträge gegeben habe.Die Stadt erklärte auf Nachfrage, dass erst mit erfolgter Planung und unter Auswertung einer verkehrsgutachterlichen Bewertung der Baustelleneinrichtung eine Aussage über die Verkehrsführung getroffen werden könne. Das Gutachten liege jedoch noch nicht vor.

Baustellenverkehr parallel zur Hauptstraße - eine Lösung?

Ratsfrau Monika Roß-Belkner, CDU, weist darauf hin, dass sie sich schon in ihrer Zeit als Bezirksbürgermeisterin (2004 bis 2009) Gedanken gemacht habe, wie man den Baustellenverkehr aus dem Ortskern heraushalten könne. Damals sei die Frage des Neubaus schon einmal hochaktuell gewesen, berichtet sie. „Ich entdeckte, dass das Rathaus an der Kopfseite einen direkten Zugang zur Walther-Rathenau-Straße habe, über den heutigen Parkplatz an der AWO-Villa. Einziges Hindernis ein Grundstück, das der Familie Hennes gehört“, schildert sie. Würde man dieses Grundstück für den Baustellenverkehr nutzen, liefe dieser ein paar Meter versetzt parallel zur Hauptstraße, die dadurch freigehalten würde, so Roß-Belkner.

Sie habe damals Kontakt zu der Familie aufgenommen, die sich dem Anliegen gegenüber sehr aufgeschlossen gezeigt hätte, so die Politikerin. Diesen Hinweis habe sie an die Verwaltung weitergegeben. Eine Antwort darauf habe sie nie erhalten und da der Neubau erst einmal wieder ad acta gelegt worden sei, habe sie das Thema damals nicht weiterverfolgt, erläutert sie. Nun stünden Abriss und Neubau aber bald an, daher habe sie den Tipp erneut an die Verwaltung gegeben. „Ich hoffe, die Verwaltung hat die Empfehlung aufgegriffen und führt entsprechende Gespräche. Das ist natürlich Verhandlungssache, ein paar Euro wird das kosten“, so Roß-Belkner.

Heinz Peter Hennes, Miteigentümer des besagten Grundstücks, erklärte auf Anfrage des Kölner Bilderbogens, er sei im Laufe der Jahre und bereits im Jahr 2000 mehrfach mit diesem Vorschlag konfrontiert worden. „Verschiedene Lokalpolitiker und auch potenzielle Investoren haben sich deswegen bei mir gemeldet“, erzählt er. Auf besagter Fläche, die zwischen den Hausnummern 5 und 9 auf der Walther-Rathenau-Straße liegt, befinden sich mehrere Parkplätze, unter anderem für die Mitarbeiter*innen von Hennes Optik und Hörakustik. Generell sei seine Familie offen für den Vorschlag, sagte Hennes. „Aber natürlich müssen die Konditionen stimmen“, erklärte er. Vor allem müsse man ihnen konkrete und zuverlässige Zusagen über die zeitlichen Abläufe machen. Hennes befürchtet, dass es zu Verzögerungen kommen werde. „Da muss uns zugesagt werden, dass das selbstverständlich finanziell kompensiert wird“, betonte er.

Gespräche beziehungsweise Verhandlungen über die Möglichkeit, gegebenenfalls das Nachbargrundstück für den Baustellenverkehr mit zu nutzen und/oder zu befahren, seien bei ihnen nicht bekannt, teilte eine Stadtsprecherin mit. Bleibt zu hoffen, dass die Stadt zügig ein Verkehrskonzept für die Zeit der Bauarbeiten vorlegt. S. Broch.

IM DIENSTE IHRER GESUNDHEIT

COLONIA APOTHEKE

Colonia Apotheke
Philippe Bartels e.K. I Ubierring 17 I 50678 Köln
Tel.: 02 21 - 9 32 07 47 I Fax: 02 21 - 9 32 07 48
info@colonia-apotheke.de I www.colonia-apotheke.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8:30 - 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 - 14:00 Uhr

SCHWERPUNKTE:
Phytothek, Phyto-Therapie,
Immun-ID

APOTHEKE zum goldenen Horn

Apotheke zum Goldenen Horn
Dr. Jürgen Büsch, e. Kfm I Bonner Str. 28 I 50677 Köln
Tel.: 02 21 - 31 64 80 I Fax: 02 21 - 3 31 95 46
apozghorn@aol.com I www.apotheke-zum-goldenen-horn.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8:30 - 19:00 Uhr
Samstag: 9:30 - 14:30 Uhr

SCHWERPUNKTE:
Ganzheitliche Beratung,
Das impfende Horn,
Impfkarten (Druck erfolgt vor Ort)

Ubier Apotheke
Gunter Franke e.Kfm. I Ubierring 2 I 50678 Köln
Tel.: 02 21 - 31 57 67 I Fax: 0221-3101188
service@ubier-apotheke.de I www.ubier-apotheke.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8:30 - 19:00 Uhr
Samstag: 9:00 - 15:00 Uhr

SCHWERPUNKTE:
Homöopathie, Mutter & Kind
Beratung, Immunkarten

Der letzter Besuch im Bezirksrathaus

EIN RUNDGANG DURCH DAS LEERGEFEGTE RATHAUS

Vorletzter Freitag im Januar 22. Zwei Bilderbogen-Mitarbeiter mit Fotoapparat, Engelbert Broich und ich, hatten die Gelegenheit, ein letztes Mal einen Rundgang durch unser Bezirksrathaus zu machen, das – sichtlich ausgeräumt – seinem Abriss entgegen sieht.

Der Hausmeister lässt uns rein, mit dem Aufzug, der noch funktioniert, geht es rauf auf Etage sieben, wo neben dem Drücker im Aufzug „Bezirksjugendamt, Allgemeiner sozialer Dienst und Erziehungsbereitschaft“ steht. Hier gibt es außen einen schönen Rundgang, von dem man in alle Richtungen fotografieren kann. Ich überlege, wann ich zum letzten Mal hier oben war. Mehr als 25 Jahre her, anlässlich eines Adventskonzertes mit dem Trompeterkorps Godorf unter der Leitung von Herrn Antwerber.

Trübes Wetter, trotzdem Foto (ganz oben) geschossen, das hinter der Ex-Post- und Rheinkarree-Bebauung neben dem wuchtigen Sommershof Alt-St. Maternus, das „Kapellchen“ und hinter dem „Bellevue“ auch Neu-St. Maternus erkennen lässt. Hinter unserer Autobahnbrücke, wie viele Brücken nicht nur in Köln wieder mal Baustelle, erkennt man in dunstiger Ferne den Fernsehturm, den Kölnturm, die Kranhäuser und den Dom.

2

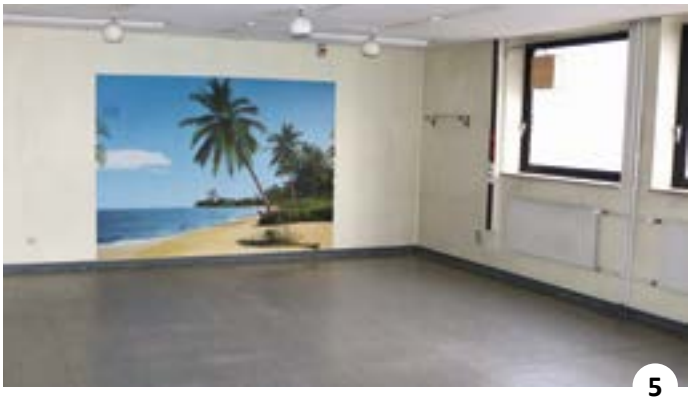
Schönes Bild, wir schauen uns in den Büros um, von Etage sieben bis herunter auf zwei, wo zu Zeiten der Gemeinde Rodenkirchen und ab 1975 der Stadt Köln die Mitarbeiter mit wenig Publikumsverkehr gearbeitet haben. Interessant wird es erst wieder auf Etage eins, wo der Sitzungssaal (Bild 2) auf uns wartet. Die Stühle der Besuchertribüne und eine Reihe davor stehen noch da, sonst ist alles weg, auch die Bilder aller Bundespräsidenten, die von der Wand auf die tagenden Volksvertreter schauten.

Nächstes Bild ist das Foyer (Bild 3), in dem viele Ausstellungen eröffnet wurden, und wo an Weiberfastnacht eine Mitarbeitersause, zunächst von Kollegen, in den letzten Jahren von der „Großen Rodenkirchener Karnevals-Gesellschaft“ organisiert, stattfand. Ebenfalls auf Parterre: das Bürgeramt (Bild 4) und schließlich im Keller die ehemalige Kantine mit einer Fototapete von einer Südseeinsel am Kopfende (Bild 5). Dem Vernehmen nach haben hier

nicht nur die Mitarbeiter, sondern auch gerne Besucher von außerhalb einen Kaffee getrunken oder gefrühstückt.
Alles Geschichte. Bleibt nur zu hoffen, dass es bald weitergeht. Mit dem Abriss und dem Neubau. Es sollte ja schon häufiger losgehen. Zuletzt 2014, als Gerda Laufenberg, unterstützt vom damaligen Dreigestirn und Bezirksbürgermeister Mike Homann, das Bild auf die Front malte. Das sollte damals „nur für ein paar Wochen“ sein. Das ist jetzt acht Jahre her.
Na ja, in Sachen Bauen hat unsere Stadtverwaltung „Nachholbedarf“, um es mal so zu formulieren. Ich verscheuche die Gedanken, bedanke und verabschiede mich mit „Engel“ beim Hausmeister.
Er wechselt jetzt in die „Ausweich-Quartiere“ im Gewerbegebiet. Und wir zum nächsten Termin. Text von Helmut Thielen, Fotos Broich und Thielen.

3

4


5

TOP FÜR KIDS

Fehlstand von Zähnen und Wirbelsäule mit ganzheitlichem Konzept begegnen!

Ganzheitliche Kieferorthopädie

Bei Kindern werden Zahn-und Kieferentwicklung auf sanfte Weise stimuliert und Fehlstellungen ohne Zähne ziehen behandelt.

Die Zähne sind die Feineinstellung für die Wirbelsäule

Das Kiefergelenk steht im direkten Zusammenhang mit der Wirbelsäule und kann daher Auslöser für Kopf- und Rückenschmerzen sein.

Gerne beraten wir Sie und erarbeiten ein ganzheitliches Konzept, das Gebiss und Körper in Einklang bringt. Wir freuen uns auf Sie.

Dr. Paula Göser, Viviane Leers, Dr. Annette Wölfle und Dr. Christel Pfeifer

Haus der Zahngesundheit Köln
Spezialpraxis für ganzheitliche Zahnmedizin und Kieferorthopädie

Schillingsrotter Weg 11 · 50968 Köln-Marienburg · Fon 0221 37 55 95
www.haus-der-zahngesundheit-koeln.de · E-Mail: praxis@drpfeifer.de

Bezirksbürgermeister Manfred Giesen verzichtet auf sein Ratsmandat

Bei der Kommunalwahl 2020 gewann Manfred Giesen das Direktmandat für die Partei Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Süden für die Stadtteile Godorf, Sürth und Weiß. Damit sicherte sich der Sürther Bürger, Jahrgang 1954, einen Sitz im Kölner Stadtrat. Gleichzeitig zog der Grünen-Politiker erneut ein in die Bezirksvertretung (BV) Rodenkirchen, der er seit 2004 angehört. Am 9. November 2020 wählte ihn die BV zum neuen Bezirksbürgermeister. Dieses Amt wird er weiter bekleiden. Sein Ratsmandat jedoch hat Giesen im Januar niedergelegt.

In einer Videokonferenz erläuterte er die Gründe. Als Hauptmotiv nannte er Überlastung. Nach anderthalb Jahren sei es tatsächlich schwierig geworden, die zahlreichen Aufgaben und Tätigkeiten als ehrenamtlicher Bezirksbürgermeister und Ratsherr unter einen Hut zu bringen. „Es hat sich permanent gebissen. Das wäre als einfaches BV-Mitglied sicherlich einfacher geworden.“ Giesen sprach von Terminkonflikten und permanenter Hetze. Er habe anfangs nicht gedacht, dass man in das Bezirksbürgermeisteramt so viel Zeit investieren müsse. Dabei will Giesen es gewissenhaft ausfüllen. „Ich möchte auch auf die sehr vielen Bürger*innenanfragen reagieren“, versicherte er. Das sei zuletzt nicht immer möglich gewesen. „Und das ist nicht gut.“

Mit seinem Rückzug aus dem Rat wolle er sich auf sein Amt als Bezirksbürgermeister konzentrieren und deutlich mehr Zeit für die Angelegenheiten im Bezirk gewinnen. Nicht zu vergessen: Als Rentner werde von ihm eine Mitarbeit im eigenen Haushalt erwartet. „Ich dachte immer, das mache ich später, aber dann blieb es doch wieder an meiner Frau hängen“, erhofft er sich auch auf privater Ebene einen Zeitgewinn. „Der Verzicht auf das Ratsmandat ist definitiv“, betonte Giesen. Wer ihn kenne wisse, dass daran nicht mehr zu rütteln sei. Wichtig sei ihm, dass er sein vom Rat erteiltes Aufsichtsratsmandat bei der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) fortführe. „Ich bin an einem engen Kontakt mit der HGK interessiert, denn es bestehen viele Schnittpunkte auch im Bezirk Rodenkirchen mit dem Unternehmen.“ Er nannte beispielsweise den Godorfer Hafen.

Giesen begegnete auch der an ihm geäußerten Kritik, dass unter seinem Mandatsverzicht die politische Interessenvertretung der Stadtteile Godorf, Sürth und Weiß im Rat leide. „Da muss ich ganz klar widersprechen“, so der Bezirksbürgermeister. Seine Begründung: Als HGK-Aufsichtsratsmitglied sei er befugt, unverändert an den Fraktionssitzungen der Grünen im Rat teilzunehmen. „Ich bin unserer Ratsfraktion Rechenschaft schuldig.“ Er müsse aber nicht nur berichten, sondern dürfe insgesamt mit diskutieren und mit abstimmen. Zudem habe er wie alle Kölner Bezirksbürgermeister*innen Rederecht im Rat bei Themen, die den jeweiligen Stadtbezirk beträfen. Auch blieben selbstverständlich die über viele Monate in der Ratsarbeit geknüpften Kontakte erhalten.

„Der geäußerten möglichen Gefahr, ich könnte mich überbezirklich nicht mehr so für die Belange des Kölner Südens einsetzen, widerspreche ich ganz klar“, sagte Giesen. Im Übrigen habe er sein Mandat für den Rat Wochen vor seiner Wahl zum Bezirksbürgermeister angetreten. Er habe konkret gar nicht um seine zukünftige Position in der BV gewusst. Es sei nicht sicher gewesen, dass er Kandidat der Grünen für die BV-Spitze werde. „Es war eine unklare Situation.“

Die Übernahme des Bürgermeisteramtes im Bezirk habe sich erst in zahlreichen Gesprächen in der eigenen und mit anderen Fraktionen ergeben. Und tatsächlich habe er anfangs die umfängliche Arbeit eines Bezirksbürgermeisters unterschätzt. „Unter dem Strich kann man sagen, dass der Bezirk und seine Bürgerinnen und Bürger von diesem Schritt profitieren werden, weil ich eben mehr Zeit für den Bezirk gewonnen habe“, meinte Giesen. Einige Tage zuvor hatte Christiane Martin, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Kölner Rat, ihm sehr für seine Mitarbeit in der Fraktion gedankt. Man wünsche Giesen weiterhin viel Erfolg als Bezirksbürgermeister und werde mit ihm in dieser Funktion vertrauensvoll zusammenarbeiten. Für ihn rückt der Grüne Gerd Brust, Jahrgang 1951, in den Rat nach. E. Broich.

Konzentriert sich auf seinen Tätigkeit als Bezirksbürgermeister: Manfred Giesen. Foto: Broich.

- Anzeige -

Home Instead

BETREUUNG ZUHAUSE – EINFACH PERSÖNLICHER

Seit 2008 in Deutschland, begleitet und unterstützt Home Instead vor allem ältere Menschen. Wir bieten individuelle Betreuung im eigenen Zuhause, die einfach persönlicher ist. Für uns bedeutet das, dass der Mensch im Mittelpunkt steht, seine Persönlichkeit, seine Geschichte und Geschichten.

Home Instead bringt Menschen zusammen – 2022 nun auch digital mit dem einzigartigen **MITMACH-PROGRAMM FÜR ZUHAUSE.**

Wir kümmern uns einfach persönlich, das ist unser Anspruch. Da machen wir bei unserem neuen Programmangebot „virtuelle Betreuung" als sinnvolle Ergänzung zu unseren Betreuungen zu Hause keinen Unterschied.

Was erwartet Sie?
Unterhaltung, Bewegung, Gehirnjogging, Musik und Kultur, Spiele und dabei jede Menge gemeinsamer Spaß.

Technische Voraussetzung: Wenn Sie Internetzugang und ein Tablett, Smartphone oder Computer haben, sind Sie schon perfekt ausgerüstet, um an unserem virtuellen Angebot teilzunehmen.

Die Anmeldung erfolgt telefonisch unter der Telefonnummer 02236 949330. Wir brauchen lediglich Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse, damit wir Ihnen den Link zu unserem virtuellen Programm zuschicken können. Dann reicht ein Klick auf den Link und Sie sind live dabei.

Bei der technischen Unterstützung sind wir Ihnen gerne behilflich. Unverbindlich und kostenfrei.

Machen Sie jetzt mit! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

DAS MITMACH-PROGRAMM FÜR ZUHAUSE

ALLE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK

Home Instead. Zuhause umsorgt

KURSPROGRAMM KOMPAKT

So., 06.02.2022	Mo., 07.02.2022	Di., 08.02.2022	Mi., 09.02.2022	Do., 10.02.2022	Fr., 11.02.2022
15:00 – 16:15 Uhr **Auftaktveranstaltung: Spaziergang durch die Technik und Programmvorstellung**	09:00 – 10:15 Uhr **Brain Kinetik**	11:00 – 12:15 Uhr **Stuhlgymnastik**	09:00 – 10:15 Uhr **Kreativ Werkstatt**	11:00 – 12:15 Uhr **Muntere Gelenke**	09:00 – 10:15 Uhr **Yoga**
	13:00 – 14:15 Uhr **Dankbarkeit – ein spiritueller Impuls**	13:30 – 14:45 Uhr **Buntes Sprichwörter raten**	11:00 – 12:15 Uhr **Pilates**	15:00 – 16:15 Uhr **Filmvorführung: BERLIN – GETEILTE STADT (1959)**	11:00 – 12:15 Uhr **Beweglichkeit und Entspannung**
	16:00 – 17:15 Uhr **Wissensquiz**	16:00 – 17:15 Uhr **Apfel-Meditation**	15:00 – 16:15 Uhr **Georges Braque vor dem Ersten Weltkrieg**		15:00 – 16:15 Uhr **Wunschkonzert „Die Memories"**
Sa., 12.02.2022	**Mo., 14.02.2022**	**Di., 15.02.2022**	**Mi., 16.02.2022**	**Do., 17.02.2022**	**Fr. 18.02.2022**
10:30 – 12:00 Uhr **Patientenverfügung – Vorsorge leicht erklärt**	09:00 – 10:15 Uhr **Morgen-Gymnastik**	09:30 – 10:45 Uhr **Pilates**	11:00 – 12:15 Uhr **Stuhlgymnastik**	11:00 – 12:15 Uhr **Brain Kinetik**	09:30 – 10:45 Uhr **Yoga**
13:30 – 14:45 Uhr **Sitztanz am Mittag**	11:00 – 12:15 Uhr **Schulter und Nacken Gymnastik**	13:00 – 14:15 Uhr **Atme dich frei**	15:00 – 16:15 Uhr **Heinz Erhardt und Erich Kästner Lesung**	15:00 – 16:15 Uhr **Zu Gast bei „Rentnercop" Hartmut Volle**	14:30 – 16:00 Uhr **Patientenverfügung – Vorsorge leicht erklärt**
	13:00 – 14:15 Uhr **Thema Ernährung im Alter – mit unseren Ernährungsexperten**	16:00 – 17:15 Uhr **Impulsvortrag: Bewegung im Alltag**			
	16:00 – 17:15 Uhr **Heitere Kurzgeschichten**	18:30 – 19:45 Uhr **Schlagerquiz**			

Das digitale Foyer ist jeweils 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Home Instead®
Zuhause umsorgt

Wir pflegen Leben
A. L. Familienbetreuungsdienst Köln-Süd GmbH

Sürther Hauptstraße 61–69
50999 Köln
Tel.: 02236 94933 -0
koeln-sued@homeinstead.de

„Von alleine läuft nichts – oder verkehrt!“

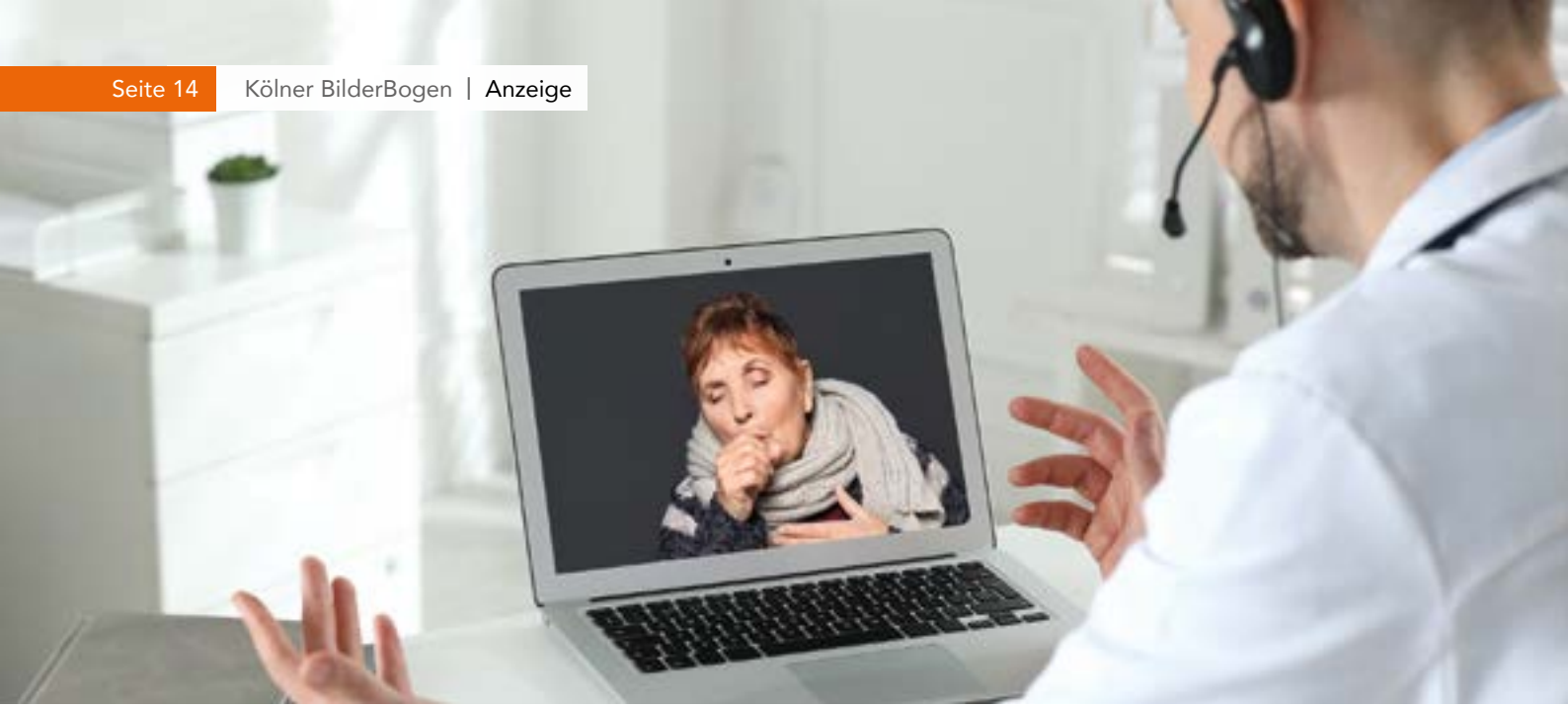
NEUJAHRSGRUSS DER BÜRGERVEREINIGUNG RODENKIRCHEN E.V. IN DIGITALER FORM

Corona-bedingt verzichtete die Bürgervereinigung Rodenkirchen e. V. erneut auf ihren traditionellen Neujahrsempfang. Stattdessen richtet sie sich in einem knapp 14-minütigen Videogruß an die Menschen im Kölner Süden.
Die Bürgervereinigung Rodenkirchen schaue motiviert in die Zukunft, begrüßt darin ihr neuer 1. Vorsitzender Wolfgang Behrendt. Sie stelle sich gerne den zahlreichen Aufgaben, die von ihrer Seite in den nächsten Jahren zu bewältigen seien. Rodenkirchen zu Beginn des dritten Jahrtausends bedeute viele Bereiche, in denen die Stimme, die Rechte, die Wünsche der Bürger*innen vertreten werden müssten.

„Von alleine läuft nichts – oder verkehrt. Das harmonische und sichere Miteinander von unterschiedlichen Mobilitätspräferenzen wird auch unseren Stadtbezirk in den nächsten Jahren prägen und verändern“, fordert Behrendt trotz verschiedener Wünsche den respektvollen Umgang miteinander ein. Viele Verkehrsbrennpunkte gelte es zu verbessern. Neubaugebiete wie Rondorf Nord-West, das Sürther Feld, Waldviertel und Ringviertel müssten verkehrstechnisch und infrastrukturell in den einzigartigen Bezirk integriert werden. Schulen und Kindergärten müssten in Qualität und Quantität ein zufriedenstellendes Heranwachsen unserer Kinder gewährleisten. Der Neubau des Bezirksrathauses müsse auch in unserem Sinne und unter Nutzung aller Möglichkeiten, die ein Neuanfang biete, erfolgen.

Behrendt betont, dass die Diskussion über Erhalt oder Abriss unseres Wahrzeichens Rodenkirchener Brücke nicht gut ohne die Bürgervereinigung verlaufen könne. Neubürger*innen wollten aufgenommen und in unsere Gemeinschaft integriert werden. „Hierbei begleitet unser Verein Rodenkirchen sehr gerne und wird überall an den Stellen aktiv, wo keine zufriedenstellenden Lösungen von alleine entstehen.“ Wichtige Grundlage unseres Handelns sei die starke Stimme des Vereins, wirbt Behrendt um Mitgliederzuwachs. Ebenso freue man sich stets über offene Ohren bei Ansprechpartner*innen auf Bundes-, Landes-, Kommunal- und Bezirksebene. Auch Oberbürgermeisterin Henriette Reker beteuert in ihrem Grußwort, dass ihr der direkte Austausch fehle. Durch die Corona-Pandemie hätten wir eines gelernt: „Wir bleiben nur handlungsfähig, wenn wir Verantwortung übernehmen.“ Wer klug und vorausschauend handle, „der gewinnt an Selbstvertrauen, der gewinnt Gestaltungsraum und die Möglichkeit, Einfluss zu nehmen“.
Auch im Stadtteil Rodenkirchen seien viele Kölner*innen mit einem hohen Maß an Selbstverantwortung ganz gut durch die Pandemie gekommen, meint die OB. „Es war wirklich wunderbar zu sehen, wie sehr sich die Menschen im Veedel gegenseitig unterstützt haben, wie sehr der Zusammenhalt auch in der gesamten Stadt noch einmal gestärkt wurde.“ Zwar sei der Klimawandel nicht mehr zu verhindern, so Reker. Aber wir müssten ihn abmildern, so gut es gehe. „Deshalb haben wir 76 Millionen Euro im neuen Haushalt für Projekte und Aufgaben zur CO2-Reduktion, zur besseren Nutzung erneuerbarer Energien, zur Begegnung des Klimawandels und zur Anpassung an die Folgen eingeplant.“
Beispielsweise starte die Kommune eine Solarinitiative. Sie stelle zudem 500.000 Euro für die Dach- und Fassadenbegrünung sowie den Bau weiterer Springbrunnen zur Verfügung. „Wir müssen der Stadt und uns selbst noch mehr Kühlung verschaffen.“ Je mehr Grünflächen wir erhalten können und je mehr Bäume wir neu pflanzen, desto positiver falle das zukünftige Stadtklima aus, unterstreicht sie. Die als „Violoncello à deux“ auftretenden Cellistinnen Uta Schlichtig und Birgit Heinemann aus dem Kölner Südenn sorgen mit dem Tango-Klassiker „La Cumparsita” für die musikalische Note im Video. Bevor schließlich Behrendt die Vorstandsmitglieder der Bürgervereinigung vorstellt, wenden sich Prinz Willi III. (Willi Meißeler) und Jungfrau Sonja (Björn Doant) vom Dreigestirn des Festkomitees Karneval Altgemeinde Rodenkirchen e. V. aus den Räumlichkeiten im Obergeschoss des Rodenkirchener Kapellchens an die Zuschauenden. Man sei „weiterhin für euch da, um auch in schwierigen Zeit Spaß, Freud´ und Frohsinn zu verbreiten“, so Prinz Willi III. So wie die Bürgervereinigung weiterhin Projekte für den Zusammenhalt im Kölner Süden fördere, „sind auch wir dafür da, das Brauchtum hochzuhalten und zu pflegen“, senden die närrischen Vertreter ein „kräftiges Kölle Alaaf“. Das Video ist aufzurufen unter anderem auf der Vereinshomepage www.buergervereinigung-rodenkirchen.de. E. Broich.

Zum ersten Mal kam die Neujahrsbotschaft der Bürgervereinigung Rodenkirchen mit dem neuen Vorsitzenden Wolfgang Behrendt als Videogruß. Archivbild: Broch.



Videoprechstunden gerade in Zeiten der Corona-Pandemie sind eine Erleichterung für Patienten und Ärzte. Foto: Shutterstock.com.

GKS Gesundheitsnetz Köln-Süd e.V.
Wir machen uns stark für Ihre Gesundheit

Die Videosprechstunde im Kölner Süden

ENTFERNUNG SPIELT SEHR WOHL EINE ROLLE!

Videosprechstunden werden seit Beginn der Corona Pandemie verstärkt nachgefragt. Sind Videosprechstunden eine Alternative zum Termin in der ärztlichen Praxis oder eine sinnvolle Ergänzung? Bleiben Videosprechstunden auch über die Pandemie hinaus bestehen und wie werden sie eigentlich durchgeführt?

Über diese und weitere Fragen sprachen wir mit Dr. Christian Flügel-Bleienheuft, Vorstandsvorsitzender des GKS-Gesundheitsnetz Köln Süd e.V.-. Das GKS ist ein Zusammenschluss von ca. 90 Haus- und Fachärzt*innen im Kölner Süden, denen die Optimierung der ärztlichen Versorgung in der Region wichtig ist.

Dr. Christian Flügel-Bleienheuft bei einer Video-Sprechstunde an seinem Schreibtisch im Ärztehaus auf dem Maternusplatz. Foto: Thielen.

Herr Dr. Flügel-Bleienheuft: Wo sehen Sie die Vorteile einer Videosprechstunde für die Patienten?

Dr. F.B.: Zum einen sehe ich den Vorteil in dem Wegfall einer langen Wartezeit in der Praxis. Zudem entfällt der komplette Reiseweg inklusive Parkplatzsuche oder Wartezeiten auf die Bahn. Gerade jetzt in der Corona Pandemie sehen wir, dass viele Patienten, trotz aller Hygienemaßnahmen der Praxen, den Aufenthalt im Wartezimmer vermeiden.
So ist es für jeden Patienten mit einer „Bagatellerkrankung“ wie z.B. Husten/Schnupfen angenehm und der Situation angepasst, wenn er sich eine Ersteinschätzung über eine Videosprechstunde holt, bevor er unnötigerweise in die Praxis oder die Notaufnahme eines Krankenhauses kommt. Ein weiterer Vorteil ist, dass zum Beispiel Wundkontrollen oder allgemeine Nachsorge nach Operationen heute schon sehr gut per Video durchgeführt werden können. Außerdem sehe ich, dass Pflegebedürftige oder in ihrer Mobilität eingeschränkte Personen durch die Videosprechstunde sogar teilweise intensiver betreut werden können, als wenn sie aufgrund ihrer Einschränkungen den Besuch in der Arztpraxis vermeiden.

Herr Dr. F.B.: Ist die Videosprechstunde für jede Krankheit einsetzbar?

Dr. F.B.: Es liegt in der Natur der Sache, dass nicht jede Erkrankung aus der Ferne und per Videosprechstunde behandelbar ist. Die Expertise der Ärzte im GKS, welche die Videosprechstunde anbieten, ist so gut, dass sie rasch erkennen, wenn weitere Untersuchungen wie eine körperliche Un-

tersuchung mit Abtasten und Abhören oder Laboruntersuchungen und EKG oder Ultraschall notwendig sind. Der Vorteil der über das GKS angebotenen Videosprechstunden ist, dass noch während der Videosprechstunde ein Termin für eventuell weiterführende notwendige Untersuchungen in der Praxis vereinbart werden kann. Mit diesem wichtigen Zusatzangebot unterscheiden wir uns deutlich von kommerziellen Anbietern von Videosprechstunden, die dann lediglich auf die Notwendigkeit einer weiteren Diagnostik verweisen. Bei uns erhalten die Patienten also beides: Einerseits eine einfache und unkomplizierte Hilfe über Videosprechstunden und andererseits im Bedarfsfall persönliche Behandlungen in den Praxen unseres Gesundheitsnetzes.

Herr Dr. F.B.: Wie funktioniert die Anmeldung zur GKS Videosprechstunde?

Dr. F.B.: Es ist ganz einfach. Sie benötigen lediglich einen Laptop, ein Tablet oder ein Handy mit Kamera und Mikrofon. Auf unserer Website des GKS melden Sie sich an und wählen das Krankheitsbild aus, das zu Ihren Symptomen passt. Anschließend erfolgt die Terminvereinbarung bei einem unserer Haus- oder Fachärzte entsprechend zu Ihren Angaben. Ihre Daten sind absolut geschützt und es findet keine Bild- oder Tonaufzeichnung während der Videosprechstunde statt. Alle unsere Ärzte arbeiten mit zertifizierten Systemen und unterliegen den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung. Sollte sich, wie gesagt, während des Gesprächs der Bedarf zu einem persönlichen Termin in der Praxis ergeben, so wird dieser unmittelbar vereinbart.

Herr Dr. F.B.: Geben Sie uns zum Abschluss noch einen Ausblick. Wird es Videosprechstunden auch nach der Pandemie noch geben?

Dr. F.B.: Dies wird bestimmt so sein. Die Pandemie hat uns einen digitalen Schub verpasst und gezeigt, dass digital mehr möglich ist, als wir bisher dachten. Die Menschen werden nicht mehr auf diese Vorzüge verzichten wollen. Daher werden Videosprechstunden auch weiterhin genutzt werden und haben für die medizinische Versorgung auf jeden Fall ihre Berechtigung. Persönliche Untersuchungen in Praxen werden jedoch nach wie vor wichtig sein, um Patienten dem Krankheitsbild entsprechend versorgen zu können. Ich denke, dass wir in unserem GKS mit beiden Versorgungsvarianten, per Videosprechstunde und persönlich in der Praxis, einen guten Service bieten.

INFORMATION ZUR VIDEOSPRECHSTUNDE:

- Sie möchten keine Zeit im Wartezimmer einer Arztpraxis verbringen und benötigen eine kompetente und unkomplizierte Ersteinschätzung zu Ihren Beschwerden.
- Dann wählen Sie sich mit Ihrem Laptop, PC oder Handy auf unserer GKS Website ein und melden sich dort an.

Zum vereinbarten Termin wählen Sie sich in die Videosprechstunde ein. Die Kosten für die Videosprechstunde werden von Ihrer gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung übernommen.

https://www.gks-videosprechstunde.de

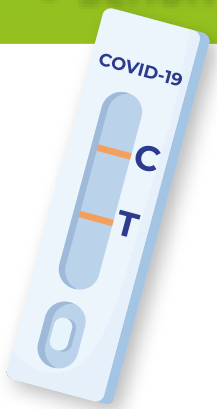
Corona Testzentrum

der

Wiesel Apotheke

Natürlich gesund leben.

- mit oder ohne Termin
- kostenlose Schnelltests
- Ergebnis in nur 15 Minuten
- schon ab 7.30 Uhr geöffnet



Testergebnis ganz einfach in der Corona-Warn-App oder der luca App hinterlegen.

Wir unterstützen und beraten Sie auch gerne persönlich, über Alternativen zum digitalen Verfahren.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr | Sonntag: 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Hauptstr. 86 | 50996 Köln | E-Mail: testzentrum@wiesel-apotheke.de

Dr. Schäfer vor dem CardioGraphe™ CT, dem einzigen dedizierten Herz CT. Bild: Praxis Rheingalerie.

Praxis Rheingalerie erster offizieller Partner von Heartflow FFR-CT Analyse in Deutschalnd

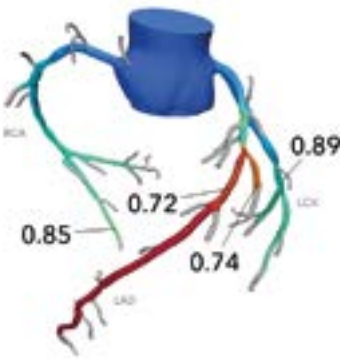
ERFOLGREICHE DGK ZERTIFIZIERUNG EINER BRUSTSCHMERZAMBULANZ

Köln - Nach Inbetriebnahme des deutschlandweit einzigen dedizierten Herz CT Ende 2020, konnte die Praxis Rheingalerie einen neuen Meilenstein für die Patientenversorgung erreichen. Die neue schonende Technik kann Ärzten helfen eine Koronare Herzkrankheit zu diagnostizieren und zu behandeln.

Das Team der Praxis Rheingalerie konnte als erster Standort in Deutschland mit der usamerikanischen HeartFlow Inc. einen Partnerschaftsvertrag schließen und die einzigartige FDA und CE-zertifizierte Technik der FFRCT Analyse (Klasse IIa US-Leitlinien Empfehlung 2021) nach Deutschland bringen. Konkret hilft die Technik Ärzten bei der Diagnostik einer Koronaren Herzkrankheit. Die Koronare Herzkrankheit ist eine der führenden Todesursachen in Deutschland. Eine Koronare Herzkrankheit führt zu Verengung oder Verschluss der Herzkranzadern. Diese kann zu einer Unterversorgung des Herzens mit Sauerstoff führen und damit zu Brustschmerzen, Herzinfarkt und Tod. Obwohl in den letzten Jahrzehnten große Fortschritte bei der Behandlung der koronaren Herzkrankheit gemacht wurden, verbleibt eine große Schwäche bei der Entdeckung der Erkrankung.

Viele der verfügbaren nicht-invasiven Untersuchungen haben eine zu geringe Sensitivität, so dass viele Erkrankte unerkannt bleiben. Zusätzlich wird bei 70% der Patienten, die mittels Herzkatheter im Krankenhaus untersucht werden, keine Behandlung an den Herzkranzadern durchgeführt, da keine relevante Verengung bestand.

„Früher mussten wir häufig mit ungenauen Untersuchungen wie dem Belastungs-EKG oder risikobehafteten Linksherzkatheteruntersuchungen herausfinden, ob eine Koronare Herzkrankheit besteht und ob eine kritische Verengung der Herzkranzadern behandelt werden muss.“ sagt Dr. Sebastian Schäfer kardiologischer Leiter der Praxis Rheingalerie. „Dank des Einsatzes des dedizierten Herz CT und durch die Verfügbarkeit der HeartFlow FFR CT Messung kommt es zu einem Paradigmenwechsel. Damit können wir die richtige Behandlungsmethode ermitteln und das durch eine überaus schonende Methode ohne Linksherzkatheter.“ Für die Patienten ist die Untersuchung im dedizierten Herz CT nach Sekundenbruchteilen erledigt. Dann beginnt für Dr. Sebastian Schäfer und seine Kollegen aber erst die akribische Analyse der Bilder. Die neuartige HeartFlow FFR CT Analyse wird im Bedarfsfall natürlich datenschutzkonform in den USA durchgeführt.



3D FFR CT Analyse Beispiel. Quelle: HeartFlow Inc.

Die HeartFlow FFR CT Analyse ermittelt aus den Bilddaten des dedizierten Herz CT unter Zuhilfenahme künstlicher Intelligenz und Deep Learning Algorithmen durch „computational fluid dynamics“ ein individuelles von Experten überprüftes 3D Model der Herzkranzadern des Patienten. Dabei wird der Blutfluss in den Herzkranzadern simuliert und die Ausprägung der Verengung berechnet. Innerhalb kürzester

Dr. Sebastian Schäfer
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie

Dr. Christoph Schäfer
Facharzt für Innere Medizin

Dr. Günter Schäfer
Facharzt für Innere Medizin

Dr. Ehrengard Rieckmann
Fachärztin für Innere Medizin

Prof. Reinhard Griebenow
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie

Dr. Ingo Meuthen
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie

Dr. Christoph Meier
Facharzt für Innere Medizin

Fr. Christinane Michels
WBA Allgemeinmedizin
Ass. Themensprechstunde Endokrinologie

Jörg Wallmeroth
Facharzt für Allgemeinmedizin

Jürgen Konradi
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie

Dr. Benjamin Krausgrill
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie

Dr. R. Haberkorn-Butendeich
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie

Zeit werden die Ergebnisse aus den USA dann in die Rodenkirchener Praxis übermittelt und die Informationen über Ausmaß der Verengungen sowie den Behandlungsbedarf werden dem Patienten zur Verfügung gestellt. Auf Basis dieser besonderen Analyse kann dann die Entscheidung zu einer möglichen Behandlung mittels Herzkatheter individuell getroffen werden.
Die HeartFlow FFR CT Analyse konnte weltweit schon bei mehr als 100.000 Patienten mit vermuteter Koronare Herzkrankheit angewendet werden und bietet die höchste diagnostische Präzision einer Untersuchung ganz ohne Herzkatheter. Durch die Anwendung der HeartFlow FFR CT Messung konnten in klinischen Studien Patienten ausgewählt werden, bei denen auf eine Behandlung mittels Herzkatheter verzichtet werden konnte. Das wiederum konnte auch die Kosten für die Versicherungen senken.

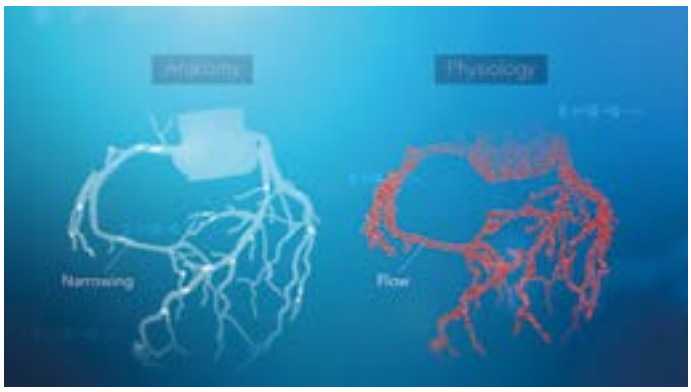
In der neu gegründeten Brustschmerzambulanz stehen eine gesonderte Diagnostik mit einer besonders schnellen Laboranalyse (ca. 18 Minuten), Echokardiographie, Stressechokardiographie, Überwachungseinheit und Versorgungsmöglichkeit von Notfallpatienten, insbesondere mit kardiologischen Verdachtsdiagnosen, zur Verfügung. „Wir schaffen so ein neues Angebot für unsere Notfallpatienten, das gleichzeitig sowohl die Versorgung in der Notfallmedizin in der Kardiologie verbessert, als auch unsere Praxis entlastet“, sagt Dr. Sebastian Schäfer, kardiologischer Leiter der Praxis Rheingalerie. Dafür wurde im Bestand und während des laufenden Betriebs umgebaut, wobei innerhalb eines Jahres die neue Ambulanz entstand.

Neues Herzüberwachungsangebot

„Zahlreiche Patienten, die in unsere Praxis kommen, klagen über Herz-Kreislauf-Probleme, Brustschmerzen oder andere Beschwerden, die auf Herzprobleme hindeuten könnten“, ergänzt Prof. Reinhard Griebenow. Oft steht auch der Verdacht eines Herzinfarkts im Raum. In der auf Schmerzen im Brustkorb spezialisierten Brustschmerzambulanz wird dieser schnell und umfassend abgeklärt. „Dazu gehört möglicherweise auch eine anschließende Koronarangiographie mittels Herz CT“, erklärt Prof. Griebenow.
Bisher erfolgte diese Versorgung oftmals in den Räumen der Notfallaufnahme oder auf einer Intensivstation der umliegenden Krankenhäuser, was dort Kapazitäten und Betten gebunden hat, die nun für die Behandlung anderer Patienten bereitstehen. In der Regel benötigen kardiologische Patienten nur eine Überwachung, bis die Verdachtsdiagnose eines Herzinfarktes sicher ausgeschlossen werden kann. „Unsere Patienten müssen in dieser Zeit zwar eng kontrolliert werden, wozu auch gehört, die Vitalfunktionen maschinell zu erfassen, benötigen aber keine Beatmung und damit keine klassische intensivmedizinische Versorgung“, erläutert Prof. Griebenow. „In der neuen Brustschmerzambulanz stehen dafür nun speziell ausgerüstete Monitorplätze für die Beobachtung dieser Patienten ebenso zur Verfügung wie geschulte MFA und erfahrene Kardiologen, die im Umgang mit Notfällen geübt sind“.
Für die Besetzung der Brustschmerzambulanz wurden innerhalb der vergangenen 12 Monate 4 neue MFA gewonnen und intensiv für die neue Aufgabe geschult, eine besondere Leistung angesichts des aktuellen Personalnotstands, wie Dr. Krausgrill betont. „Wir werten das als Zeichen, dass die Arbeit an unserem Standort weiterhin als sehr attraktiv angesehen wird, und werden alles tun, damit dies auch so bleibt.“

Papierlose Brustschmerzambulanz

Die neue Brustschmerzambulanz bietet dafür zwei Stressechokardiographie Messplätze mit speziellen Monitorsystemen sowie zwei weitere Untersuchungs- und Befundungsräume. Zudem startet der neue Bereich als „papierlose“ Station: Hier wird auf Patientenakten in Papierform verzichtet, die Patientenkurve, in der alle wichtigen Daten erfasst werden, wird digital geführt, und auch alle Anordnungen und Diagnoseverfahren erfolgen digital. So fließt zum Beispiel das Ergebnis einer EKG-Untersuchung direkt in die digitale Akte ein und muss nicht extra übernommen werden. Damit sind die Daten schnell an jedem Arbeitsplatz verfügbar und bei einer Weiterleitung des Patienten auch unmittelbar für die Weiterbehandlung zugänglich.



Die HeartFlow FFR CT Methode kann nun erstmalig in Deutschland für Patienten eingesetzt werden. Quelle: HeartFlow Inc.

Dr. Krausgrill und Dr. Haberkorn sind sehr zufrieden mit der technischen Ausstattung der neuen Ambulanz. „Wir freuen uns sehr, jetzt auf solche moderne IT-Systeme für unsere Patientenversorgung zugreifen zu können.“

Kontakt
Praxis Rheingalerie
Hauptstraße 51
50996 Köln-Rodenkirchen
Telefon: 02 21 - 96 88 00 00
Mail: info@herz-ct.koeln

Vorsorge und Früherkennung weit vor der Notfallabklärung in der Brustschmerzambulanz:
Dediziertes Herz-CT und Schlafapnoe-Screening als wertvolle Bausteine

Idealerweise sollten kritische Herzerkrankungen durch optimale Vorsorge und Früherkennung verhindert bzw. frühzeitig behandelt werden, damit es gar nicht erst zu einer Notfallabklärung kommen muss. Diese Strategie verfolgt im Team der Brustschmerzambulanz unter anderem Dr. Krausgrill, der 2019 unter den ersten Teilnehmern der Zusatzqualifikation „Spezielle Kardiovaskuläre Prävention“ der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie war: „Nach meiner langjährigen Tätigkeit in der Intensiv- und Notfallmedizin der Uniklinik Köln habe ich mir gewünscht, den schweren Krankheitsverläufen zuvorkommen zu können. Gerade auch hierfür stellt das dedizierte Herz-CT eine hervorragende Ergänzung der Standarduntersuchungen dar.“

Da zu den Risikofaktoren für Herz- und Kreislauferkrankungen auch die Schlafapnoe gehört, also unbemerkte Atemaussetzer während des Schlafes, kann Dr. Krausgrill bei entsprechendem Verdacht eine Screening-Untersuchung anbieten. Hierfür wird ein kleines Gerät mit überschaubarer Verkabelung durch die Patienten selbst im gewohnten Schlafzimmer verwendet. Eine auswärtige Übernachtung in einem speziellen Schlaflabor ist zunächst nicht nötig und kann je nach Befund besprochen und gezielt ergänzt werden.

OPTIK
Sichtbar
BUCHMÜLLER & NEUHAUS GbR

ET JEHT NIT SO RICHTICH LOSS, ÄVVER:

Alles hät sing Zick
un so wünsche mer
allen Karnevalsjecken
eine „met Abstand“
tolle Session 2022!

VILL SPASS UND MAHT
ET BESTE DRUSS!

Rodenkirchener Straße 158 · 50997 Köln-Rondorf
Fon: 0 22 33-26 00 · Fax: 0 22 33 - 26 20
Mail: info@sichtbar-optik.de · www.sichtbar-optik.de

EINFACH WOHLFÜHLEN

Übernachten im Hotel Begardenhof – das besondere Erlebnis!

Unser Haus verfügt über 36 Zimmer und Suiten. Ausstattung und Design verbinden sich zu einer einzigartigen Wohlfühlatmosphäre. Dazu tragen die warmen Farben und hochwertigen Materialien bei.

Genau richtig, um nach einem Stadtbummel, einem Konzertbesuch, einer Tagung oder einem Tag am Wasser die Seele baumeln zu lassen.

Begarden Hof

Hotel Begardenhof, Brückenstr. 41
50996 Köln-Rodenkirchen
Tel.: 0221 – 34082 0, Fax: - 130 09
www.begardenhof.de

Zwei Präsidenten als Fahnenhalter (Claus Wergen, Baas der Ex-Dreigestirne), (Uwe Nowak, Knobelbröder), rechts, und meist jüngere Mitglieder der GRKG, Pömps op jöck, Büttche bunt und andere starteten am zweiten Januar-Samstag auf dem Maternusplatz mit dem Verkauf der Fahnen und Taschen 2022 zugunsten der Flutopfer an Ahr und Erft. Foto: Thielen.

Karnevalisten starteten Spendenaktion 2022

Mit einem Verkaufsstand auf dem Maternusplatz in Rodenkirchen starteten die unter dem Motto #Nur Zesamme angetretenen zumeist karnevalistisch tätigen Vereine kürzlich ihre Spenden-Aktion des Jahres 2022 zugunsten der Flutopfer im Ahrtal.

Nach dem Motto „Setzt ein Zeichen für den Fastelovend und schmückt Eure Fenster, Türen, Balkone – überall da, wo Platz für ein wenig Frohsinn ist, mit der kunterbunten Veedelsfahne!“ So warben die #Nur Zesamme-Vereine schon im letzten Jahr im Kölner Süden um die Aufmerksamkeit aller interessierten Bürger*innen im Veedel. Ziel und Zweck: mit der Fahne das Veedel kunterbunt zur (ausgefallenen) Fastelovendszick zu gestalten und möglichst viele Spendengelder zu sammeln. Im letzten Jahr kamen so insgesamt 18.000 Euro zusammen, die nach der Flutkatastrophe im Sommer an die Opfer an Erft und Ahr verteilt wurden.Neuauflage in diesem Jahr: Zu den Veedelsfahnen 2022, die für eine Spende von elf Euro abgegeben werden, ist ein zweites Produkt hinzugekommen. Heike Horstmann, Geschäftsführerin der „Großen Rodenkirchener Karnevals-Gesellschaft“, sagte dazu: „Im letzten Jahr gab es unter den Veedelsfahnen eine große Anzahl von Fehldrucken. Aus denen haben dann unermüdliche Helfer*innen aus den Vereinen Taschen genäht, die für eine Spende von fünf Euro zu haben sind.“

Erlös des Start-Tages: insgesamt 190 Taschen wurden am Stand auf dem Maternusplatz verkauft. Und fast 200 Fahnen, die allerdings nicht „über den Ladentisch“ gehen konnten, denn der Hersteller war leider mit der Lieferung im Verzug. Die Fahnen sind inzwischen in Rodenkirchen eingetroffen und sind in einigen ausgewählten Geschäften, so zum Beispiel auch in der Bilderbogen-Redaktion in der Gustav-Radbruch-Straße 10 in Rodenkirchen, der „Wiesel-Apotheke“ auf der Hauptstraße und bei Sichtbar-Optik in Rondorf käuflich zu erwerben. Der Reinerlös der Aktion, die bis Aschermittwoch läuft, ist wieder für die Flutopfer an Erft und Ahr gedacht. (hat).

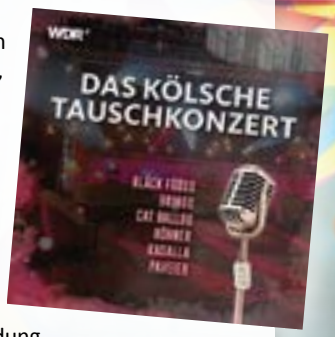
Orden und Prinzenspange **für einen verdienten Altstädter**

Zunächst gab der Tambourzug der Altstädter den Ton an: „Köln, du bist die schönste Stadt in der Welt“, erklang der Altstädter-Marsch über den Vorplatz der Maternus-Senioren-Wohnanlage in Rodenkirchen.
Ein Medley aus kölschen Liedern schloss sich an, bevor der Funken-Marsch ertönte, womit das Tambourkorps wohl mehr ungewollt einen Bogen von den Altstädtern, die in diesem Jahr 100 Jahre alt werden, zu den Roten Funken schlug, die im nächsten Jahr schon 200 Jahre alt werden. Die Zuschauer auf der Straße und in der Wohnanlage applaudierten, darunter auch das verdiente Mitglied der Altstädter, dem der Besuch von Musikkorps und Dreigestirn galt: Hubert Koch, lange Jahre Literat der Altstädter und auch des Festkomitees und damit Gestalter der Fernsehsitzungen, lebt seit ein paar Wochen vorrübergehend aus gesundheitlichen Gründen hier in Betreuung, dankte der „Musik“ mit dreifachem Alaaf. Das Dreigestirn, Prinz Sven I., Bauer Gereon und Jungfrau Gerdemie, besuchte Hubert Koch in seinem momentanen Wohnzimmer. Prinz Sven zählte Kochs Verdienste auf, und Jungfrau Gerdemie hatte schöne Worte für Kochs Ehefrau Anita: „Was der Hubert geleistet hat, geht nur mit einer starken Frau im Hintergrund!“ Das Ehepaar Koch hat die Goldene Hochzeit schon ein paar Jahre hinter sich (der Bilderbogen berichtete) und die komplette Familie um den Geehrten versammelt. Hubert Koch erhielt nicht nur den Sessionsorden der Altstädter, sondern auch die begehrte Prinzenspange des Dreigestirns. Nach ein paar Erinnerungsfotos mussten sich die Tollitäten wieder verabschieden, und das Schlusswort hatte natürlich Hubert Koch: „Nächstes Johr ist der janze Spuk vorbei, ich bin he erus, un dann künne mer widder richtig Fastelovend fiere!“ (ht).

Hubert Koch bekam vom Kölner Dreigestirn den Altstädter-Sessionsorden und die Prinzenspange überreicht. Foto: Thielen.

Musiktipp: **Kölsche Hits – neu interpretiert!**

In „normalen“ Zeiten erscheint rund um den Sessionsbeginn am Elften im Elften eine CD mit dem Titel „Karneval der Stars“, seit Menschengedenken bei Pavement Records. Diese CD ist mittlerweile ein „Muss“ für die Freunde kölschen Liedgutes, sind doch auch die bekanntesten Interpreten Jahr für Jahr mit ihren neuen Sessionstiteln vertreten.



Jetzt haben wir seit zwei Jahren keine „normalen“ Zeiten mehr, und das hat den WDR auf die Idee gebracht, ähnlich wie das private Sender mit Vertretern jeglichen Liedguts tun, dies auch mal mit den bekanntesten kölschen Bands zu versuchen. Die erste Folge fand im letzten Jahr statt, Folge zwei dann kürzlich mit einer Ausstrahlung der Sendung am vorletzten Januar-Samstag auf WDR3. Sendung klasse, CD klasse. Hatten sich die Bands bei der ersten Runde doch noch relativ eng an dem orientiert, was die „Kollegen“ als Original abgeliefert hatten, so wurde bei der zweiten Auflage schon deutlich mehr experimentiert. Insgesamt sind auf der Doppel-CD sechs Bands – Black Fööss, Brings, Cat Ballou, Höhner, Kasalla und Paveier - zu hören, die 22 bekannte Titel getauscht, neu interpretiert und aufgeführt haben.
Wir können hier natürlich nicht jeden Titel nennen. Es sind alles Hits, und schon aus diesem Grunde empfand die Bilderbogen-Redaktion die komplette CD als „Wohlfühl-Musik“. Ein paar Anspieltipps seien hier trotzdem genannt. So der Paveier-Hit „Leev Marie“, den die Höhner mehrstimmig als a-Capella-Version vortragen, oder die Jungs von Cat Ballou, die sich unter anderem „Bütz mich“ von Kasalla ausgesucht und diesem einen poppig modernen Anstrich gegeben haben. Die Bläck Fööss präsentieren den Paveier-Klassiker „Beim Toni an d`r Ihsbud“ als Rockabilly-Nummer und den „Räuber“ von den Höhnern als Punksong. Besonders schön auch der „Buuredanz“ der Bläck Fööss, von Kasalla in einer solch rockigen Version dargeboten, dass man sagen kann: „Rammstein lässt grüßen!“ Der Sampler „Das kölsche Tauschkonzert“ ist überall digital und im CD-Handel erhältlich. (ht).

Kölner Süden: **Keine Züge, aber trotzdem „Fastelovend“**

In Übereinstimmung mit den angeschlossenen Vereinen und den Zugleitern im Kölner Süden sind die Stadtteilzüge an Karneval abgesagt. FK-Pressesprecher Christian Pieck: „Neben der immer noch angespannten Infektionslage gibt es nach wie vor keine befriedigende Basis für eine sichere Durchführung der Karnevalsumzüge. Geprüft wird jedoch derzeit die Möglichkeit der umsichtigen Durchführung einer Seniorenveranstaltung am 12. Februar; hier steht das Festkomitee Karneval der Altgemeinde zurzeit in enger Kommunikation mit der Stadt Köln.“
Festkomitee-Präsident Stefano Straberg wurde im Gespräch mit dieser Zeitschrift schon konkreter: „Wir haben ein Gesundheitskonzept erstellt, das weiter reicht, als wir eigentlich tun müssten. Die Veranstaltung mit 180 Seniorinnen und Senioren in der Gesamtschul-Aula darf auch deshalb durchgeführt werden, weil sie keine wirtschaftlichen Interessen verfolgt. Die Senior*innen müssen ja keinen Eintritt bezahlen, sämtliche Kosten werden von Sponsoren gedeckt!“
Weiter fortgeschritten ist die Planung eines neuen Formates für den 13. Februar auf dem Maternusplatz in Rodenkirchen. Unter Schirmherrschaft des Festkomitees und dem aktuellen Arbeitstitel „Fastelovend ansta(d)t – met üch!“ wird es anstelle der traditionellen Straßenkarnevalseröffnung ein Straßenkarnevalsfest für alle Jecken im Kölner Süden geben. Ein entsprechendes Sicherheits- und Bewirtungskonzept liegt bereits vor, ein Bühnenprogramm ist in Vorbereitung. Nähere Informationen über Zeitrahmen und Ablauf der Veranstaltung folgen nach Abschluss des Genehmigungsverfahrens seitens der Stadt. Was wann stattfindet, werden wir über unseren Newsletter und die sozialen Netzwerke bekannt machen. (hat).

Sanierung von Ziegeldächern
Dachgeschossausbau
Flachdachsanierungen
Balkonsanierungen
Dachbegrünungen
Unsere Dächer halten länger, als uns lieb ist!
50 Jahre
MS SCHRÖDER BEDACHUNGSTECHNIK
Wochenend-Notdienst 0171 - 6 12 79 07
Wankelstr. 8 · 50996 Köln
Telefon 02236 - 6 70 01
www.msdach.de

RENAULT CLIO

Renault Clio EQUILIBRE SCe65
Ab mtl.
99,– €
Leasing: Fahrzeugpreis: 15.000,– €. Leasing: Leasingsonderzahlung: 2.116,– €. Laufzeit: 60 Monate. Gesamtlaufleistung: 50.000 km. Monatsrate: 99,– €. Gesamtbetrag: 8.056,– €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig für Leasingverträge bis 28.02.2022.
Renault Clio SCe65, Benzin, 48 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,2; außerorts: 4,1; kombiniert: 4,9; CO_2-Emissionen kombiniert: 112 g/km; Energieeffizienzklasse: . Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,7 – 3,6; CO_2-Emissionen kombiniert: 122 – 82 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A++ (Werte nach gesetzl. Messverfahren).
Abb. zeigt Renault Clio R.S. LINE mit Sonderausstattung.

Autohaus BARTHEL
AUTOHAUS BARTHEL GMBH
Renault Vertragspartner
Renault-Nissan-Str. 1, 50321 Brühl
Tel.: 02232-945950
www.renault-barthel.de

Führung: „Dä Brunnewäg met jecke Tön, der Fasteleer weed schön!“

Schon der Titel der Führung, welche die „Akademie för uns kölsche Sproch/SK Stiftung Kultur“ im Rahmen ihrer Reihe „Töurcher en Kölle un drömeröm“ am Dienstag, 22. Februar um 14 Uhr anbietet, klingt einladend.
Vom Treffpunkt am „Tauzieher“, der Großfigur in der Nähe des Schokoladenmuseums ausgehend, werden Brunnen und Sehenswürdigkeiten vorgestellt und mit einem passenden kölschen Fastelovendslied besungen. „Domet dat gut fluppt“, werden die Teilnehmer gebeten, ein kleines Gläschen mitzubringen, um auch einen „öontlichen Schluck us d`r Fläsch“ zu nehmen.

Mitmachen kostet zehn Euro, weitere Info und Anmeldung wie immer bei Jutta Müller, Telefon 02233/21176 oder Mobil 0178/2090 544. (ht).

Kids und Teens aufgepasst – TVR-Ferienprogramm 2022

Der Turnverein Rodenkirchen bietet in 2022 wieder abwechslungsreiche Ferienangebote für die Osterferien und Sommerferien 2022 an.
Von: Mut tut Gut – den Selbstbehauptungskursen, Fußball Camp – Kicken wie die Profis, Werde Allrounder - die sportliche Vielfalt, oder Schwimmlernkursen oder dem naturwissenschaftlichen Projekt „Einstein und Co“ ist für jeden etwas dabei.
Infos erhält man in der TVR Geschäftsstelle unter info@tvr1898.de. Außerdem veranstaltet der TVR zwei Segel-Jugendfreizeiten in den Sommerferien 2022.
Alle Infos und Anmeldeformulare erhält man in der Geschäftsstelle des Turn-Vereins Rodenkirchen, Sürther Straße. 195, 50999 Köln. Bitte bedenken: Die Teilnehmerzahl ist bei allen Angeboten begrenzt. (hat).

Klavier-Recital mit Olga Scheps entfällt

Das Klavier-Recital am 13. Februar im Saal neben der Erlöserkirche mit der bekannten Pianistin Olga Scheps muss leider zu diesem Termin entfallen.
Bereits bei der Mayerschen Buchhandlung in Rodenkirchen oder im Gemeindeamt erworbene Tickets werden zurückerstattet.
Kontakt: Gemeindeamt der Evangelischen Kirchengemeinde Rodenkirchen, Mail: rodenkirchen@ekir.de , Telefon 395334.

Info: Von der Ausbildung bis zur Fachhochschulreife

Am 8. Februar bietet das Berufskolleg Michaelshoven im Kölner Süden von 17 bis 19 Uhr einen Informationsabend an, um über die dort stattfindenden Ausbildungsgänge im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen, wie Erzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in, Sozialassistent/-in, Gymnastiklehrer/-in, Motopäde/-in, zu informieren. Auch die Fachhochschulreife im Bereich Gesundheit und Soziales kann dort erworben werden. Eine Anmeldung ist notwendig. Weitere Informationen finden Sie auf www.berufskolleg-michaelshoven.de. (ht).

Die Interimsquartiere der Dienststellen des Bezirksrathauses Rodenkirchen

DER BILDERBOGEN ERKLÄRT IHNEN, WAS SIE IN WELCHEM INTERIMS-„BEZIRKSRATHAUS“ ERLEDIGEN KÖNNEN

Industriestraße 161, Haus 1

Industriestraße 161, Haus 5a

Das Bezirksrathaus Rodenkirchen an der Hauptstraße ist geschlossen. Derzeit laufen die Vorbereitungen für den Abriss des Gebäudes.
An derselben Stelle wird anschließend ein moderner Nachfolgebau entstehen. Aktuell sind die Dienststellen und Einrichtungen auf drei Interimsquartiere an der Industriestraße 161 und Mannesmannstraße 10 verteilt. Dort stehen jeweils kostenfreie Pkw- und Rad-Stellplätze zur Verfügung. Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV): Der Standort Industriestraße ist mit der Taxi-Bus-Linie 197 angebunden. Der TaxiBus verkehrt zwischen den Haltestellen „Rodenkirchen Bf.“ und „Sürth Rodderweg“ entlang des Linienweges der Bus-Linie 130 und darüber hinaus bis zum Ausweichquartier auf der Industriestraße. Der TaxiBus steht montags bis freitags (außer an den Feiertagen) in der Zeit von 7:30 Uhr bis 18:30 Uhr im 30-Minuten-Takt zur Verfügung. Fahrgäste müssen bis spätestens 30 Minuten vor Fahrtantritt, in der Zeit von 06:30 Uhr bis 1:00 Uhr, den TaxiBus telefonisch unter 0221-547 1850 bestellen. Es werden ausschließlich Fahrten zwischen dem Ausweichquartier und einer Haltestelle entlang des Linienweges der Linie 130 zwischen den Haltestellen „Sürth Rodderweg“ und „Rodenkirchen Bf.“ zugelassen.
In Richtung Bürgeramt Rodenkirchen ist an den Haltestellen jeweils nur der Einstieg und in die Gegenrichtung der Ausstieg möglich. Die Kosten für eine Fahrt belaufen sich auf drei Euro (Preisstufe 1b). Zudem kann die Industriestraße 161 von der Haltestelle „Am Neuen Forst“ der Buslinie 135 und von der Haltestelle „Michaelshoven“ der Stadtbahnlinien 16 und 17 fußläufig erreicht werden. Das Gebäude Mannesmannstraße 10 ist zu erreichen mit der Buslinie 135, Haltestelle Mannesmannstraße auf der Emil-Hoffmann-Straße, und anschließendem kurzen Fußweg. Industriestraße 161 - Haus 1 (50999 Köln): Hier befindet sich das Bürgeramt Rodenkirchen mit Bürger- und Internetberatung (0221/221-92330) sowie für Schul- und Sportangelegenheiten (0221/221-92321). Ebenso sind dort das Büro des Bezirksbürgermeisters, die Räume der Geschäftsführung und Fraktionen der Bezirksvertretung Ro-

TURNVEREIN RODENKIRCHEN 1898 E.V
Dein Ort für Sport!
Alle Informationen und Anmeldeformulare sind im TVR Büro, Sürther Str. 195, 50999 Köln, Tel.: 0221-6695050 erhältlich oder per E-Mail Anfrage unter info@tvr1898.de

Alle Angebote werden nach den aktuellen geltenden gesetzlichen Verordnungen des Landes NRW bez. des Bundes sowie dem Durchführungskonzept des TVR als Veranstalter durchgeführt!

Ferien- & Fahrtenangebote des TVR & SBSV 2

Osterferien und Sommerferienprogramm 2022
Mut tut Gut - Selbstbehauptungskurs (6 bis 10 Jahren)
Starke Mädchen - Mut tut Gut (6 bis 12 Jahren)
Kicken wie die Profis (6 bis 16 Jahren)
Sportliche Vielfalt - werde Allrounder (6 bis 14 Jahren)

Sommersegelfahrten
1. Fahrt für Teens ab 16 Jahren 02. - 09.07.2022
2. Fahrt für Kids & Teens von 9 bis 16 Jahren 09. - 15.07.2022
nur noch vier Plätze frei

Reiterwochenend-Fahrten
2. Fahrt für Kids & Teens (6 bis 14 Jahren) 02. bis 04.12.2022

KÖLNER BILDER BOGEN

Welche helfende Hand...

...unterstützt die Bilderbogen-Redaktion einmal im Monat bei der Verteilung unserer Zeitschrift?
Bedingung: eigener PKW.
Ideal für Studenten oder Frührentner.

Interessenten kontaktieren bitte
Jutta Schmitz-Wittenbrink
Telefon: 0221 935 62 88
montags bis donnerstags von 9 bis 13 Uhr

GOLDANKAUF & ZAHNGOLDANKAUF

Sofort Bargeldauszahlung!

Wir kaufen seit über 14 Jahren in Köln

Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Goldmünzen, Silbermünzen, Silber, Bestecke, Zinn und Platin usw.

Jetzt Hausbesuche möglich!

GOLD ANKAUF 4u

Hauptstraße 71 - 73 | Köln-Rodenkirchen (Sommershof)
Telefon 02 21 - 53 40 99 63 | www.goldankauf4u.de

Mannesmannstraße 10. Alle Fotos: Broich.

denkirchen sowie der Seniorenvertretung eingerichtet.

Industriestraße 161 - Haus 5a (50999 Köln): Hier sind unter anderem das Bezirkssozialamt und das Bezirksjugendamt untergebracht.

Mannesmannstraße 10 (50996 Köln): Hier sind unter anderem das Kundenzentrum und Bezirksausländeramt eingezogen. Das Kundenzentrum ist zuständig für Pass-, Führerschein- und Meldeanliegen. Derzeit müssen Termine vereinbart werden: https://www.stadt-koeln.de/service/adressen/kundenzentrum-rodenkirchen oder https://www.stadt-koeln.de/service/termine-online-vereinbaren unter Kundenzentren, dort beispielsweise: Anlass Personalausweis wählen und schauen, ob für Rodenkirchen ein Termin angeboten wird. Unter https://www.stadt-koeln.de/service/einige-anliegen-wieder-ohne-termin-den-kundenzentren-moeglich können Sie sich aktuell über die Dienstleistungen informieren, die ohne Terminvereinbarung in den städtischen Kundenzentren zur Verfügung stehen. (eb).

Freiwilligendienst in Köln – ein Erfolgsmodell

Eine Online-Veranstaltung der Kölner Freiwilligen-Agentur in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule findet am Freitag, 11. Februar, von 16.30 bis 18.30 Uhr statt. Die Kölner Freiwilligen-Agentur sucht neue Freiwillige.

Im Freiwilligendienst aller Generationen engagieren sich Menschen ab Erfüllung der Schulpflicht bis ins hohe Alter in Einrichtungen in Köln und Umgebung. Mit ihrem Engagement unterstützen die Freiwilligen soziale Einrichtungen, zum Beispiel die Arbeit in Kinder- und Jugendeinrichtungen, im Sportbereich, bei der Nachmittagsbetreuung an Grundschulen oder im ökologischen Bereich. Sie engagieren sich für eine begrenzte Dauer und investieren unterschiedlich viel Zeit: im Umfang von 10 bis 40 Stunden in der Woche und für die Dauer von sechs bis zwölf Monaten.

Eingeladen zum Online-Infonachmittag sind alle, die sich über die zahlreichen Möglichkeiten der Freiwilligendienste in Köln informieren möchten. Im Rahmen der Veranstaltung bieten die Veranstalter die Möglichkeit, Erfahrungen Freiwilliger aus erster Hand zu hören und Fragen dazu zu stellen.

Gebeten wird um Anmeldung über den folgenden Link: https://pretix.eu/koelner-freiwilligen-agentur/FdaG/ oder per E-Mail an ruth.schaefers@koeln-freiwillig.de oder menebroecker@ceno-koeln.de. Der Zugangslink zur Veranstaltung wird nach der Anmeldung versendet. (ht).

Wiesel-Apotheke hat **Testzentrum eröffnet**

Simon Gosk, der Apotheker der Wiesel-Apotheke in Rodenkirchen, hat im letzten Monat auf der Rodenkirchener Hauptstraße ein Corona-Testzentrum eröffnet. Es ist auf der Hauptstraße 86 in Rodenkirchen, schräg gegenüber der Wiesel-Apotheke (Nr. 49), die ja schon seit Jahrzehnten im Dienste der Gesundheit für die Rodenkirchener tätig ist.

In diesem Testzentrum kann man mit oder auch ohne Termin einen kostenlosen Schnelltest machen lassen, das Ergebnis gibt es in nur 15 Minuten. Großer Vorteil: das Testzentrum ist an Werktagen bereits ab 7.30 Uhr und dann bis 18 Uhr geöffnet. Am Samstag sind die Öffnungszeiten von 10 bis 18 Uhr und an Sonntagen von 10 bis 16 Uhr.

Das Testergebnis kann man ganz einfach in der Corona-Warn-App oder der Luca-App hinterlegen. Simon Gosk zum Bilderbogen: „Die Mitarbeiter im Testzentrum unterstützen und beraten die Getesteten gerne persönlich über Alternativen zum digitalen Verfahren“. Das heißt im Klartext: Personen, die kein Handy oder Iphone haben, bekommen Alternativen an die Hand, damit auch sie jederzeit ihre negative Testung vorweisen können. „Das einzige, was sie angeben müssen, ist eine Telefonnummer. Wegen der Kontaktaufnahme!“ so Simon Gosk.

Apotheker Simon Gosk vor seinem Corona-Testzentrum auf der Rodenkirchener Hauptstraße 86. Foto: Thielen.

Der Apotheker hat sich bei der Apothekenkammer per Weiterbildung für Covid-19-Impfungen zertifizieren lassen. Er will möglichst bald in Kooperation mit den umliegenden Ärzten mit dem Impfen beginnen.

Ein wenig stolz sind Simon Gosk und seine Mitarbeiter, dass die Wiesel Apotheke als CO2frei.net zertifiziert ist. „Umweltschutz wird bei uns groß geschrieben. Wir als Apotheke haben in Nordrhein-Westfalen schon 52 Bäume gepflanzt. So werden 14.000 Kilogramm CO2 pro Jahr absorbiert“. Außerdem hat die Apotheke alle Leuchtmittel auf LED umgestellt und damit ihren Stromverbrauch nochmals reduziert. (ht).

BIOSTHETIK
Franke

Leidenschaft für schönes Haar mit exklusiven Produkten von LA BIOSTHETIQUE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Biosthetik Franke - Hauptstraße 81
50996 Köln-Rodenkirchen - Tel.: 0221-392735 oder 394412

Drei Apotheken rund um den Chlodwigplatz **mit besonderem Service**

Der Rodenkirchener Philippe Bartels übernahm am 1. April letzten Jahres die bekannte Colonia Apotheke am Ubierring. Schnell baute er einen kollegialen Kontakt zu den benachbarten Apotheken auf, wovon heute alle profitieren. Die Apotheke „Zum goldenen Horn“, eine der ältesten Apotheken in Köln überhaupt, auf der Bonner Straße und die Ubier Apotheke am Chlodwigplatz zählen heute zu den befreundeten Apotheken. Den Nutzen dieser Kooperation haben vor allem die Kunden.

So kann man beispielsweise gerade in Corona-Zeiten digitalisierte Impfnachweise auf kleinen Plastikkärtchen drucken oder sich nach Hause schicken lassen, so dass der Kunde nicht immer sein Smartphone zücken muss. Dies ist auch für viele ältere Kunden, die vielleicht gar kein Smartphone besitzen, ein wieder gewonnenes Stück Freiheit, denn mit diesen Impfnachweisen können sie sich beim Friseur- oder Restaurantbesuch blitzschnell ausweisen. Doch der Service der drei Betriebe geht noch viel weiter. So hat die Apotheke „Zum goldenen Horn“ eine eigene Impfkabine „Zum impfenden Horn“ für Grippe- und Corona-Impfungen. In der Colonia Apotheke ist das Impfen nach Geschäftsschluss und vorheriger Terminabsprache möglich, und die Ubier Apotheke bereitet den Impfservice gerade vor. Außerdem bereiten alle Apotheken zurzeit das Durchführen von Corona-Schnelltests vor, ein Service, den sie wahrscheinlich ab Februar anbieten können. Corona-Antigen-Schnelltests für Laien und Profis sind immer in genügender Menge an Lager. Dies gilt auch für FFP2-Masken und Mund-Nasen-Schutz (OP-Masken) in verschiedenen Formen und Farben.

Natürlich bieten alle drei Apotheken das übliche Angebot. Schwerpunkte der Colonia Apotheke liegen dabei auf der Phytothek, Phyto-Therapie und Ernährungsberatung bei Übergewicht, Akne oder etwa Diabetes. Die Apotheke „Zum goldenen Horn“ legt besonderen Wert auf ganzheitliche Beratung, Hilfsmittel bei chronischen Krankheiten und das direkte Ausdrucken der Impfkarten. Mutter und Kind werden sich sicher über das Angebot der Ubier Apotheke freuen, denn hier berät man gerne bei Milchpumpen und Babywaagen. Wer die enorme Leistungsfähigkeit der drei Apotheken in Anspruch nehmen will, der sollte von Rodenkirchen aus die Linie 17 nehmen. Nach nur acht Minuten steigt man am Chlodwigplatz aus und ist in wenigen Schritten am Ziel. (haf).

Neu im Gewerbegebiet Rodenkirchen: **HSW Bautrocknung**

Wer kennt es nicht in unserer Gegend, Wasserschäden durch unser extrem hartes Wasser mit dem Ergebnis: Wasserschaden im Haus und nasse Wände und Böden. Hier kann das neue Unternehmen „HSW Bautrocknung“ auf der Emil-Hoffmann-Straße 21b helfen.

Zuerst muss man das Loch in der Leitung finden. Dabei hilft das Team von HSW Bautrocknung mit modernsten Mitteln schon bei der Leckage-Ortung. Mittels elektronischer Kamera, einer Art Wärmebildkamera, findet man jedes Leck. Ist der Schaden repariert, müssen die Räume vor der Renovierung natürlich erst wieder trocken sein. Und hier kommen die professionellen Trocknungsgeräte von HSW zum Einsatz. Dies gilt aber nicht nur bei Wasserschäden, sondern auch bei Neubauerstellung.

Für jeden Bedarf die richtigen Trocknungsgeräte gibt es bei HSW-Bautrocknung. (haf).

Typische Ursachen nasser Bauteile sind Restfeuchte im Neubau, Wasserschäden, Bauschäden oder Baumängel. Die fachgerechte Trocknung von Böden, Wänden und Decken verkürzt nicht nur die Trocknungszeit, sondern verhindert auch indirekte Schäden an der Bausubstanz. Somit lohnt es, auch wenn eigentlich die Lüftung ausreichen würde, eine professionelle Bautrocknung einzusetzen. Man spart auch eine Menge Geld, da trockene Bauteile die Schimmelgefahr erheblich reduzieren und sich auch auf spätere Heizkosten positiv auswirken. In den ersten Jahren wird meist mehr Heizenergie verbraucht, da die Restfeuchte durch Heizung und Lüftung abgeführt werden muss.

Das Angebot von HSW Bautrocknung gilt sowohl für den Privatnutzer als auch für Architekten und Bauunternehmer. In Rodenkirchen und im großen Lager in Dünnwald stehen große Mengen an modernsten Trocknungsgeräten bereit. (haf).

Endgültiges Aus für Rodenkirchener Sänger

FRÜHERER „MÄNNER-GESANG-VEREIN“, SEIT 1992 „SINGKREIS IM MGV“, HAT SICH BEI DER KREISSÄNGERVEREINIGUNG ABGEMELDET

Einer der ältesten Kulturvereine im Kölner Süden hat sich endgültig von der Bildfläche verabschiedet. Der frühere Männer-Gesang-Verein von 1858, seit 1992 „Singkreis im MGV Rodenkirchen“, hat sich bei der Kreissängervereinigung abgemeldet. Damit endet die Geschichte eines der ältesten Vereine Rodenkirchens, der 134 Jahre als reiner Männerchor und dann 30 Jahre als gemischter Chor bestanden hat. Vorsitzende Helene Preisendörfer und ihre Stellvertreterin Ulrika Illing erzählten auf der Weihnachtsfeier des Chores im Vereinslokal „Hinger d`r Heck“, „dass es keinen Sinn mehr mache, als Chor mit angestellter Dirigentin, in den letzten Jahren war das Dr. Annette Einzmann, weiterzumachen. Fast alle Mitglieder sind weit in der zweiten Lebenshälfte, die ältesten Sängerinnen und Sänger sind schon über 90 Jahre alt. Irgendwann ist Schluss, und wir haben beschlossen: das ist jetzt. Allerdings wollen wir uns als Stammtisch weitertreffen, und zwar alle vierzehn Tage ´Hinger d`r Heck´.“

Gruppenbild zum 125-jährigen Bestehen vor dem Kapellchen. Mit 25 aktiven Sängern hatte sich deren Zahl schon sehr dezimiert. Foto: KBB-Archiv.

Auf der Suche nach der Geschichte dieses Männerchores, der in seinen Hoch-Zeiten sechzig, siebzig aktive Sänger auf die Bühne brachte, wurden wir im Jahr 1983 fündig. Auf Seite 7 der April-Ausgabe 1983 des Bilderbogens können wir lesen, dass „der Männer-Gesang-Verein im Juni sein 125-jähriges Bestehen feiert. 125 Jahre mit wechselvoller Geschichte, eifriger Arbeit und beachtenswerter Erfolge liegen hinter dem Verein“.

In all diesen Jahren bis auf den heutigen Tag nahm der Gesangsverein einen festen Platz im kulturellen und gesellschaftlichen Leben der Ortschaft und der Gemeinde Rodenkirchen ein. Immer war man bemüht, neben der Pflege des alten deutschen Liedgutes auch ein offenes Ohr für das Neue und die Lieder anderer Völker zu haben.

„Frohsinn“ und „Liederkranz“

Der Gesangverein „Frohsinn“ von 1858 und der Gesangverein „Liederkranz“, im Jahre 1882 gegründet, das waren die Wurzeln, aus denen dann der MGV Rodenkirchen nach dem Ersten Weltkrieg hervorging. Der Leitspruch „Durch das Schöne stets das Gute“ wurde vom Gesangverein „Liederkranz“ übernommen.

In der Chronik ist zu lesen, dass sich am 24. Juni des Jahres 1858 zwölf Männer in der altehrwürdigen Gaststätte „Zum Treppchen“, von den alten Rodenkirchenern auch „Op de Trapp“ genannt, zusammenfanden, um einen Gesangverein zu gründen, zur Übung der Sangeskunst und um gesellschaftliche Veranstaltungen

durchzuführen.
Es hat sich erwiesen, dass die Mitglieder zu echtem Gemeinschaftsgeist und zu heiterem Lebensgenuss angehalten wurden. Diese Art entspricht wohl ganz und gar dem Charakter des Rheinländers. In den Protokollbüchern wird auch, neben Eintragungen über Beitragszahlungen, Mitgliederaufnahmen und Mahnungen zur Vereinstreue, von der Stiftung der ersten Vereinsfahne im Jahr 1865 und einem Chor-Fest in Rodenkirchen mit 250 Sängern berichtet sowie über den Beitritt zum „Rheinischen Sängerbund". Bei einem Gesangswettstreit in Andernach im Jahr 1904 ersang man sich den vom Fürsten Wilhelm zu Wied gestifteten Fürstenpreis als Preis der höchsten Ehrenklasse.

Das sind die treuen Sängerinnen und Sänger der Singgemeinschaft im MGV Rodenkirchen am Tag ihrer Auflösung. Links die Vorsitzende Helene Preisendörfer und ihre Stellvertreterin Ulrika Illing, ganz rechts Hansjörg Glos, lange Jahre Vorsitzender und jetzt Ehrenvorsitzender vom Männer-Quartett „Frohsinn" in Immendorf, zusammen mit dem MGV „Loreley" die letzten Männerchöre „klassischer" Art im Kölner Süden. Foto: Thielen.

Konzert für das Rote Kreuz

Am Buß- und Bettag des Jahres 1914 veranstalteten die nicht zum Kriegsdienst einberufenen Sänger beider Vereine gemeinsam ein Wohltätigkeitskonzert zugunsten des Roten Kreuzes. Dieses hochbedeutsame Ereignis sollte Symbolwert erhalten. Als der Krieg zu Ende war, lebte die alte Sangeslust wieder auf. Feierlich wurde der neue Verein mit dem Namen „Männer-Gesang-Verein Rodenkirchen" aus der Taufe gehoben. Der Zusammenschluss war vollzogen. In den letzten Aufzeichnungen wird weiter berichtet, dass nach dem letzten Krieg, aus dem auch viele aktive Sänger nicht zurückgekehrt sind, auf Antrag von fünf Sängern bei der Besatzungsmacht ab August 1946 der Gesangverein seine Tätigkeit wieder aufnehmen durfte. Das Vereinslokal, die Gaststätte „Gertrudenhof", wurde im Krieg durch Bomben zerstört, das Vereinseigentum vernichtet.
In der schweren Nachkriegszeit, wo man zum Probeabend die „Klütten" zum Heizen mitbringen musste, wuchs die Mitgliederzahl innerhalb von einigen Monaten sprunghaft auf 60 Sänger an. Schon nach sieben Monaten konnten Konzerte gegeben werden. In den fünfziger Jahren wurde der MGV Rodenkirchen durch die Verleihung der „Von-Oethegraven-Plakette" und der „Zelter-Plakette" ausgezeichnet.

Top in den Siebzigern

In den siebziger Jahren des letzten Jahrhunderts erlebte der Männer-Gesang-Verein Rodenkirchen noch einmal ein sehr erfolgreiches Jahrzehnt. Grund: am 2. September 1972 war endlich die Aula des Rodenkirchener Gymnasiums eingeweiht worden. Damit hatte der Verein einen Veranstaltungsort, an dem man auch schon einmal Konzerte mit bekannten Solistinnen und Solisten nicht nur veranstalten, sondern auch mit Eintrittsgeldern finanzieren konnte. Außerdem gab es ja noch die Gemeinde Rodenkirchen, in der der Weg zu kommunalen Zuschüssen noch kürzer war als später nach der Eingemeindung 1975 bei der Stadt Köln. In den besagten Jahren waren Sänger wie Peter Andres, Christo Bajev, Heinz Hoppe, Kurt Böhme, Robert Ilosfalvy und die Sängerinnen Erika Köht, Kay Griffel, Ingeborg Reichelt und Dagmar Prusova zu Gast. Mit Felicia Weathers war eine absolute Top-Sopranistin von der Metropolitan-Oper in New York gleich zwei Mal zu Gast. Außerdem nahm sie mit dem MGV Rodenkirchen eine Langspielplatte auf.

125-jähriges Bestehen

Im Nachbericht zum 125-jährigen konnte man in dieser Zeitschrift lesen, dass es einen Festakt in der Aula des Gymnasiums gegeben hat. Die Festansprachen hielten Dr. Heribert Blens, Bürgermeister der Stadt Köln, und der Vorsitzende der Kreissängervereinigung Köln, Karl Weißenberg. Die Feierstunde wurde umrahmt mit Gesangsvorträgen von Chören aus dem Stadtbezirk Rodenkirchen, der Chorgruppe Weiß-Sürth-Godorf-Rondorf, dem MGB „Frohsinn" Immendorf, dem MGV

TURNVEREIN RODENKIRCHEN 1898 E.V
Dein Ort für Sport!

Informationen und Anmeldungen erhalten Sie in unserem TVR Büro unter 0221-6695050, Sürther Str. 195, 50999 Köln, Mo. - Fr. 9 bis 12 Uhr und 17 - 20 Uhr.

TVR Senioren-Offensive

Ab März 2022 starten neue Seniorenangebote im TV Rodenkirchen.

So u.a. Gedächnistraining für Senioren mit Kaffeklatsch, Stuhlgymnastik, Gesundheitssport Fit bis 100 oder u.a. der Kurs Sturzprohylaxe u.v.m.

Außerdem neu unser Abhol- & Bringservice

Autogrammkarte von Felicia Weathers, die gleich zweimal mit dem MGV Rodenkirchen in der Aula gastierte. Foto: MGV-Archiv.

Loreley Köln-Bayenthal, dem Kirchenchor St. Joseph und den Rodenkirchener Sängern.

Am 1992 „Singgemeinschaft“

Nicht nur mit dem Männer-Gesang-Verein Rodenkirchen, mit dem gesamten Chorgesang im klassischen Stil ging es in den achtziger Jahren langsam aber stetig bergab. Mit Beginn der neunziger Jahre mehrten sich die Stimmen, den Verein in „Singgemeinschaft“ im Männer-Gesang-Verein umzubenennen und das Mitwirken von Frauen zu ermöglichen. Anfang 1992 war es dann soweit: im Bilderbogen war zu lesen, dass es bei der Jahreshauptversammlung nicht nur die Neuwahl des Vorstandes, sondern auch einen einschneidenden Umbruch - ein Aufbruch zu neuen Ufern - gegeben hatte. Nachdem die Zahl der aktiven Sänger auf nur noch 15 zurückgegangen war, stellte der amtierende Vorsitzende Franz-Josef Schmitter den Antrag auf Umstellung des Männerchores auf einen gemischten Chor im MGV Rodenkirchen. Nach durchaus kontroverser Diskussion wurde abgestimmt: von den 18 stimmberechtigten Anwesenden stimmten 13 für eine Umstellung, vier waren bei einer Enthaltung dagegen. Also wurde die Umstellung vollzogen.
Bei der nachfolgenden Neuwahl wird Franz-Josef Schmitter wieder Vorsitzender, Schriftführer Erich Koltermann. Die Kasse besorgen Hans Kohlgraf und Josef Nöth. Archivar ist Rudolf Illing. Sobald die ersten Frauen mitsingen, soll bei einer Neuwahl zumindest eine Frau in den Vorstand nachgewählt werden.
Die Zeit ging ins Land, es traten auch einige Sängerinnen ein, aber der „richtige“ Nachwuchs, ein paar junge Frauen, die weitere junge Frauen nachziehen, kamen nicht. Die Mitglieder wurden immer älter, deshalb jetzt das Aus. Wie schon erwähnt, geht es für die Aktiven als Stammtisch weiter: alle vierzehn Tage mittwochs „Hinger d `r Heck“ in der Wilhelmstraße 49 in Rodenkirchen. (Helmut Thielen).

Lesen Sie im nächsten Heft: Das letzte „goldene“ Jahrzehnt des Rodenkirchener Männer-Gesang-Vereins, die siebziger Jahre des letzten Jahrhunderts.

HAUS BERGER
RESTAURANT & HOTEL

WIR LIEFERN FREI HAUS IM KÖLNER SÜDEN

ToGo-TAXI

Mindestbestellwert:: 35 Euro

SESSION SPEZIAL
14.02.2022 bis 02.03.2022

E SUURBRODE 26,90 Euro
Rheinischer Sauerbraten | Rotkohl und Klößen

DECKE BUNNE 14,50 Euro
Dicke Bohnen mit Speck

EN ÖNTLICH HAX 19,90 Euro
Kölsche Grillhaxe mit Malzbier-Sauce
Krautsalat und Bratkartoffeln

ASCHERMITTWOCH SPEZIAL
02.03.2022

BOUILLABAISSE 14,50 Euro
Franz. Fischsuppe mit Krustentieren, Variationen vom Fisch | Filet und Muscheln

EDELFISCH - RAGOUT 20,90 Euro
Variationen von Seeteufel, Zander, Lachs und Wolfsbarsch | Safrankartoffeln

LOUP DE MER 27,00 Euro
Wolfsbarsch am Stück gegrillt und geliefert | Mediterranes Gemüse und Kräuterkartoffeln

Bestellung über Tel. 0221 / 340 88 82
www.togo-taxi.koeln

Alle Angebote sind auch im Restaurant erhältlich!

BERGER since 1931 681

Angebote für den Monat FEBRUAR 2022

Uferstraße 71-73 | 50996 Köln-Rodenkirchen
Made by Haus Berger

Engelmann
BESTATTUNGSHAUS
100 Jahre Familienunternehmen seit 1919
Walter Engelmann
Alle Bestattungsarten | 24 Stunden erreichbar
Hauseigener Verabschiedungsraum
Individuelle Trauerfeiern in unseren Räumen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
50996 Köln-Rodenkirchen | Ringstraße 33
Telefon 0221 39 47 06
Köln-Rondorf | Telefon 02233 39 65 99
www.engelmann-bestattungshaus.de
info@engelmann-bestattungshaus.de

TABAK-TREFF
NEU: DAVIDOFF PREMIUM
ZIGARREN, ZIGARILLOS, PFEIFENTABAK
Davidoff
Hauptstraße 102-104
50996 Köln-Rodenkirchen
Telefon 0221 - 39 37 66
KVB
VRS
Zeitungen
Zeitschriften
WESTLOTTO
Raucher-Bedarfsartikel
Große E-Zigaretten- und Liquid-Auswahl
Kubanische Zigarren:
Cohiba
Romeo y Julieta
Montecristo

GETRÄNKE Duschat
Die schnelle Nummer für Ihre Getränke 0221/35 39 10
Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause
WEINHANDEL
Wir führen Weine der Weingüter Meyer Näkel, Heger, Loosen, Adenauer, Bamberger, Weil, Vollrads, Juliusspital, Feudo Arancio, Rothschild, Zenato u.v.m.
ABHOLMARKT
Unser Abholmarkt mit einem riesigen Sortiment an Bieren, Softdrinks, Säften, u.v.m. Darüber hinaus gibt es bei uns über 50 Sorten bayrischer Biere.
EVENTAUSSTATTUNG
Wir beliefern Sie und Ihre Veranstaltung u.a. mit Theken, Stehtischen, Heizstrahlern, Garnituren, Schankwagen, Kühlwagen u.v.m.

DRUCKEREI EMS
Seit über15 Jahren im Veedel!
- OFFSETDRUCK
- DIGITALDRUCK
- BESCHRIFTUNGEN
(SCHILDER / FENSTER / KFZ)
für
- Büro
- Handwerk
- Einzelhandel
- Kanzleien
- Praxen
- Kliniken
- Vereine
- Gastronomie
Emil-Hoffmann-Str. 45 (Glasfront)
50996 Köln - Rodenkirchen
Tel. 0 22 36 - 88 22 22
Email: info@ems-druck.de
Ihr Druck-Center im Veedel! ALLES AUS EINER HAND !!!
www.ems-druck.de

RODENKIRCHENER TERMINKALENDER

Liebe Leser, wir geben die Termine so weiter, wie sie uns vom jeweiligen Veranstalter mitgeteilt wurden.

Falls Sie unsicher sind, ob die Veranstaltung auch stattfindet, bitte beim Veranstalter informieren. Die Redaktion.

MITTWOCH, 2. FEB. // 19.30 UHR

Franz Schubert: Winterreise. Gespielt wird der Liedercyklus, erster Teil.
Mit Axel Gottschick, Sprecher, Birgit Heinemann, Violoncello, Andreas Seipp, Klavier. Eintritt zehn Euro, am besten im Vorverkauf im Teekesselchen, Hauptstraße. Für alle Besucher gelten die aktuellen Coronaregeln, also Zwei-G mit Ausweis, Maskenpflicht auch am Platz.

FREITAG, 4. FEB. // 20 UHR

Blue:Notes-Veranstaltung im Bistro verde in der alten Schmiede in Rodenkirchen, Maternusstraße 6. Heute Abend spielen Bruno Müller und das Simon Oslender Quartett. Karten zu 15 Euro im Vorverkauf besorgen, keine Abendkasse.

SA. UND SONNTAG, 5. UND 6. FEB.

An den Wochenenden im Februar kann man sich im Gegensatz zu den letzten beiden Monaten im Impfzentrum auf der Ringstraße in Rodenkirchen nicht impfen lassen. Die Ärzte dort pausieren.

SONNTAG, 6. FEB. // 14 BIS 18 UHR

Kunstsonntag in der Wachsfabrik in Rodenkirchen, Industriestraße 170. Viele Künstler laden zu einem Bummel durch die Ateliers ein. Eintritt frei.
Es werden die gültigen Corona-Regeln für Museen und Ausstellungen nachgefragt.

FREITAG, 11. FEB. // 19 UHR

Meisterschaftsspiel in der vierten Fußballiga des SC Fortuna Köln im Kölner Südstadion. Gegner heute ist der Wuppertaler SV.

SAMSTAG, 12. FEB. // 14 UHR

Meisterschaftsspiel in der dritten Fußball-Bundesliga im Sportpark Höhenberg: Vitoria Köln empfängt den VfL Osnabrück.

SONNTAG, 13. FEB. // 18 UHR

Orgelkonzert in der Emmanuelkirche in Rondorf, Carl-von-Jatho-Straße 1, mit Werken von Nikolaus Adam Strunk, Johann Sebastian Bach, Anna Bon die Venezia, Johanna Senfter, Felix Mendelssohn-Bartholdy und als zeitgenössischem Komponist Frank Stanzl. Der spielt sowohl auf der Teschemacher-Orgel von 1743 wie an der Gerhardt-Orgel von 1880.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten. Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung der Orgelmusik in der Evangelischen Kirchengemeinde in Rondorf.

MONTAG, 14. FEB. // 18 UHR

„Stressabbau durch Kreativtherapie“ – Online-Treffen mit Marco Thiermann, Ergotherapeut am Marienhospital Brühl. Mit einer kreativen Therapie können viele Menschen einen Ausgleich zum gestressten Alltag durch Stressabbau finden.

Zoom-Meeting beitreten: https://us06web.zoom.us/j/86111785032, Meeting-ID: 861 1178 5032.

MITTWOCH, 16. FEB. // 17 UHR

Die Geschichtswerkstatt „Rodenkirchen erinnert sich“ trifft sich zum „Kleinen runden Tisch“ in der Gaststätte „Hinger d`r Heck“ in Rodenkirchen, Wilhelmstraße 58.

SAMSTAG, 18. FEB. // 19 UHR

Meisterschaftsspiel des SC Fortuna Köln in der vierten Liga im Südstadion. Gegner heute ist der Bonner SC.

SAMSTAG, 19. FEB. // 19 BIS 16 UHR

Workshop „Farbgenuss mit Acryl“ im Gute Aura-Atelier von Elke Eschweiler, Godorfer Hauptstraße 46 in Godorf. Info und Anmeldung Telefon 0171/75 44 303, www.guteaura.beepworld.de.

SONNTAG, 20. FEB. // 16 UHR

Antrittskonzert der neuen Dozentin für Gesang an der Musikschule Papageno in Rondorf in der Emmanuelkirche in Rondorf, Carl-Jatho-Straße 1, Mirjam te Laak.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

SAMSTAG, 26. FEB. // 14 UHR

Meisterschaftsspiel in der dritten Fußball-Bundesliga: Viktoria Köln gegen TuS Havelse.

SAMSTAG, 5. MÄRZ // 14 UHR

Heimspiel des SC Fortuna Köln in der vierten Liga im Kölner Südstadion. Gegner heute ist der VfB Homberg.

SAMSTAG, 12. MÄRZ // AB 10 UHR

Der Kölner Ruderverein von 1877 ruft Vereinsmitglieder und Interessenten zum großen „Rheinputz“, zur Müllentsorgung an seiner Hausstrecke auf. Treffen auf dem Bootshof in der Barbarastraße 47 bis 49.

Ausführliche Informationen und Anmeldung bis zum 8. März gibt es unter der E-mail Adresse rheinputz@krv77.de.

MATERNUS Seniorencentren

© Gerda Laufenberg

Wir für Sie im Kölner Süden!

- Betreutes Wohnen
- Häuslicher Pflegedienst
- Kurzzeitpflege und vollstationäre Pflege
- Hausnotruf und Service rund um Ihr Zuhause

Lernen Sie uns kennen

Maternus Seniorencentrum Köln-Rodenkirchen
Hauptstraße 128 · 50996 Köln
Telefon: 02 21 . 35 98 - 0 · www.maternus.de

SAMSTAG, 12. MÄRZ // 14 UHR

Meisterschaftsspiel in der dritten Fußball-Bundesliga: Viktoria Köln gegen Wehen-Wiesbaden.

SAMSTAG, 19. MÄRZ // 14 UHR

Heimspiel der SC Fortuna Köln in der vierten Liga im Kölner Südstadion. Gegner heute ist der FC Schalke 04 II.

MITTWOCH, 23. MÄRZ // 17 UHR

Die Geschichtswerkstatt „Rodenkirchen erinnert sich“ trifft sich zum „Kleinen runden Tisch“ in der Gaststätte „Hinger d`r Heck“ in Rodenkirchen, Wilhelmstraße 58.

WASSERSCHADEN 0163 339 46 60
ÖLFEUERUNG 0163 339 46 62
GASFEUERUNG 0163 339 46 61

WALTER KRONENBERG
SANITÄR · HEIZUNG · LÜFTUNG

Unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil. Wir leben Handwerk mit „Herz” seit über 60 Jahren.

NOTDIENSTNUMMERN FÜR FOLGENDE ZEITEN:
MO.-DO. 16 BIS 22 UHR · FR. 12:30 bis 22:00 UHR
WOCHENENDE VON 8:00 BIS 22:00 UHR

0221 39 46 60 oder 39 48 68
0221 39 54 46
info@walterkronenberg.de

Kirschbaumweg 20a
50996 Köln
(Industriegebiet Rodenkirchen)

Fünftausend Euro für die Schüler der Grundschule gespendet

Anlass zur Freude: Schecksübergabe an der Albert-Schweitzer-Grundschule in Weiß: Von links sind das Rektor Ralf Hoffmeister, Spender Reinhold Rombach, Fördervereinsvorsitzender Klaus Bartsch und Konrektorin Eva-Maria Pätzold. Foto: Thielen.

Strahlende Gesichter nach der großen Pause auf dem Schulhof der Albert-Schweitzer-Grundschule in Weiß. Der Vater von zwei Schülerinnen hatte einen Scheck in Höhe von 5.000 Euro mitgebracht, den er dem Fördervereinsvorsitzenden Klaus Bartsch übergab. Spender Reinhold Rombach meinte nur: „Die Albert-Schweitzer-Grundschule hat sich in der Corona-Krise unermüdlich und hoch engagiert für ihre Schülerinnen und Schüler eingesetzt und tut das noch immer. Die Spende soll ein kleiner Beitrag zur Anerkennung des tollen Engagements der Schule und aller Lehrkräfte wie auch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sein.“ Rektor Ralf Hoffmeister bedankte sich und meinte: „Schön, dass es Leute gibt, die auch in diesen Zeiten an unsere Schülerinnen und Schüler denken!“ Seine Stellvertreterin Eva-Maria Pätzold merkte an, dass die Schule während der Pandemie keine Einnahmen generieren konnte: „Kein Schulfest, keine Projektwochen, kein St. Martin: die Einnahmen sind alle weggebrochen!“

Die stellvertretende Schulleiterin dachte noch über ein soziales Projekt für alle Schülerinnen und Schüler nach, zum Beispiel an ein Schulhofkonzert. Was den Grundschuldirektor Ralf Hoffmeister zu der Bemerkung veranlasste: „An unserer Schule gibt es keinen, der so kreativ ist wie Frau Pätzold!“ (ht).

Blue:Notes: Bruno Müller und das Simon-Oslender-Quartett

Die nächste Blue:Notes-Veranstaltung im Bistro verde in der alten Schmiede in Rodenkirchen findet am Freitag, 4. Februar um 20 Uhr statt. Die Live-Musik kommt an diesem Abend von Bruno Müller und dem Simon-OslenderQuartett.

Bruno Müller und Simon Oslender begegnen sich erstmals, als dieser mit seinem Duo Twogether an einem Orgelfestival teilnimmt und auf Anhieb drei Preise gewinnt. Simon Oslender ist gerade mal 13 Jahre alt. Bruno Müller war Feuer und Flamme für diese zwei jungen Musiker. Es sollte nicht lange dauern, bis sie gemeinsam auf der Bühne standen. Im Jahre 2014 veröffentlichte das Duo Twogether sein erstes Album „50/50“ mit Bruno Müller an den Gitarren. Diese musikalische Verbundenheit besteht bis heute und zeigt sich in regelmäßigen, gemeinsamen live Auftritten. Auch auf dem Debütalbum Simon Oslenders als Leader: „About Time“, ist Bruno Müller wieder an den Gitarren dabei. Im Bistro verde sind am Start: Bruno Müller, Gitarre, Simon Oslender, Piano, Caris Hermes, Kontrabass, Henrik Smock, Drums. Auch dieses Konzert findet unter den aktuellen Corona Auflagen statt. Die Veranstalter bitten darum, die Karten (15 Euro) im Vorverkauf im bistro verde zu erwerben. Es gibt keine Abendkasse. Da die Veranstaltung unter 2G+ Regeln stattfindet und um einen möglichst zügigen Einlass zu gewährleisten, bitte den Impfnachweis und Personalausweis bereithalten. (ht).

Simon Oslender und Bruno Müller. Fotos: Privat.

KÖLNER BILDERBOGEN

Gegründet 1959, **KBB-Verlag GmbH, Gustav-Radbruch-Straße 10 · 50996 Köln, Tel.: (02 21) 9 35 26 88, Fax: (02 21) 9 35 26 86**
Unsere Internet-Adresse: **www.bilderbogen.de,** E-Mail-Adresse: **redaktion@bilderbogen.de**

Herausgeber: Kölner Bilder-Bogen Verlag GmbH, Geschäftsführer Helmut Thielen | **Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung:** Helmut Thielen, h.thielen@bilderbogen.de

Anzeigen: Michaela Hammermann, m.hammermann@bilderbogen.de, Helmut Thielen, h.thielen@bilderbogen.de, Herbert Hafeneger, herbert.hafeneger@koeln.de, Jo Schmitz, anzeigen@bilderbogen.de | **Produktion und Gestaltung:** Medienwerkstatt Horn, www.mwhorn.de | **Imagebilder und Grafiken:** Shutterstock, Fotolia
Lektorat/Korrektorat: Eva Girke-Labonté | **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Steffi Broch, Engelbert Broich, Reinhold Rombach, Hedwig Thielen.
Sekretariat: Jutta Schmitz-Wittenbrink, j.schmitz-wittenbrink@bilderbogen.de, Hanne Spees | **Postbezugspreis:** 24 Euro inkl. MwSt + Porto pro Jahr.

Bankverbindung: IBAN: DE91 3705 0198 1004 7720 16, BIC: COLSDE33

Druck: medienzentrum SÜD Bischofsweg 48–50, 50969 Köln, Telefon 02 21 - 2 99 25 - 0, www.mzsued.de
Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, keine Gewähr.
Der „Kölner BilderBogen” wird an Banken, Sparkassen und Einzelhändler verteilt und kann schriftlich beim Verlag bestellt werden. Außerdem liegt unser Heft bei vielen Rodenkirchener Arztpraxen, Friseuren, in Restaurants und Ämtern zum Lesen und Mitnehmen aus. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 12 Herbst 2020. Alle Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit Genehmigung des Verlages und gegen Urheberschutzgebühr weiter verwendet werden.

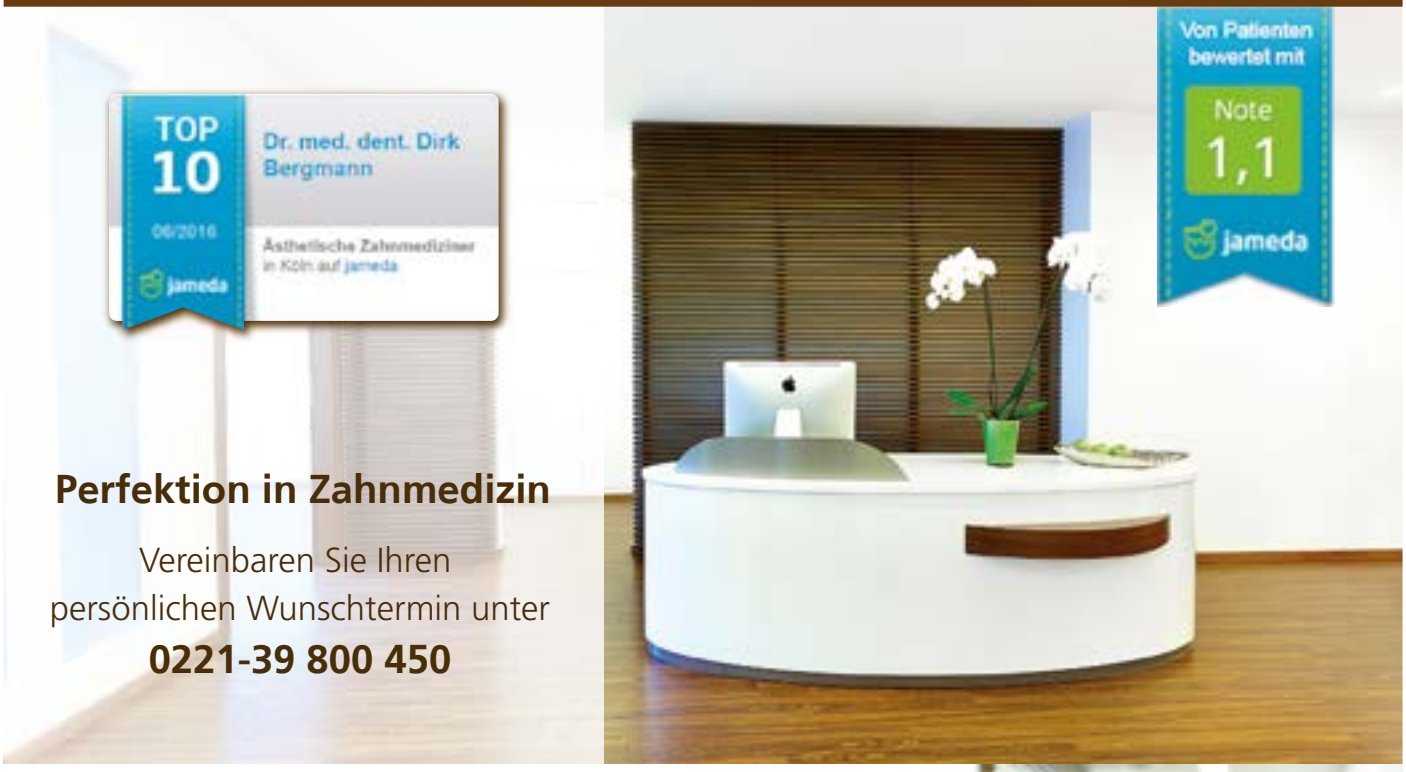
R.G. **SCHEEN**
MALERWERKSTÄTTE

Weißer Straße 10
50996 Köln-Rodenkirchen
maler-scheen@arcor.de
fon 0221 - 35 24 10

Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten • Moderne Raumgestaltung • Bodenbelagsarbeiten • Fassadengestaltung, Wärmedämmung • Sanierung bei Schimmelpilzbefall

Die Zahnarztpraxis Rodenkirchen

Innovative Technik • Know-how • Menschlichkeit



Perfektion in Zahnmedizin

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Wunschtermin unter

0221-39 800 450

- Kronen und Brücken ohne Abdruck in einem Termin dank hochpräziser 3D Computertechnik.
- Schmerzfreie 3D Computer Implantate durch modernste DVT 3D Diagnostik.
- Zahntechnisches Labor direkt in der Praxis.

Alle Möglichkeiten der modernen Zahnmedizin in einer Praxis

Zahnarztpraxis Dr. Dirk Bergmann | Telefon: 0221 - 39 800 450

Schillingsrotter Str. 39-41 | EG. | 50996 Köln-Rodenkirchen | www.doktor-bergmann.de

Eine „Caravelle“ für’s Dreigestirn

Angesichts der Tatsache, dass für die Session 2022 kein Dreigestirn der Altgemeinde proklamiert wurde, hat das 2021-Trifolium seine Auskleidung verschoben und ist noch im Amt. Damit Dreigestirn und Begleitung gemeinsam zu den Auftritten meist sozialer Art fahren können, gab es kürzlich auch wieder eine „Wagenübergabe“.

Übergeben wurde – auch schon traditionell – ein VW-Achtsitzer „Caravelle“, landläufig auch als VW-Bus bekannt. Gestiftet wurde das noble Gefährt wie schon seit Jahren vom Bergheimer Autohaus Jacobs. Das hat natürlich Gründe: die Unterstützung des Dreigestirns der Altgemeinde Rodenkirchen ist Volker Berndt zu verdanken, der in Bergheim Leiter des Autocenters ist, aber seit vielen Jahren nicht nur Rodenkirchener Bürger, sondern auch Mitglied in der hiesigen Karnevals-Gesellschaft „Büttche bunt“ ist.

Das Dreigestirn mit Prinz Willi an der Spitze dankte Volker Berndt, der aus terminlichen Gründen nicht an der Übergabe teilnehmen konnte, und dem ganzen Team von Autohaus Jacobs mit einem dreifachen „Rudekirche Alaaf!“
In diesen unsicheren „Omikron-Tagen“ versuchen nicht nur viele Kölner Karnevals-Gesellschaften und auch das Festkomitee der Altgemeinde den zahlreichen Jecken wenigstens „einen Hauch“ von Fastelovend zu vermitteln.

Von der Seniorenveranstaltung, von der noch auf Seite 19 in dieser Ausgabe die Rede ist, hat man mittlerweile Abstand genommen. An einer Freiluft-Veranstaltung am Sonntag, 13. Februar, wird weiterhin gearbeitet. Auch der Bilderbogen wird in seinem wöchentlichen Newsletter und über die sozialen Netzwerke informieren.
Das Dreigestirn 2021 mit Prinz Willi III., Bauer Peter, und Jungfrau Sonja ist auch weiterhin bis zum Karnevals-Dienstag im Amt und kann über den Prinzenführer Fritz Schatte, Telefon 0176/830 65722 gebucht werden.
Wie sagte es der Prinz bei der Wagenübergabe so treffend: „Et is, wie et op dem Auto steht: „Mir sin für üch do!“ (ht).

Wagenübergabe am Rhein. Von links Standartenträger Stefan Widdig, Jungfrau Sonja, Prinz Willi III. und mit dem Bauernhut Adjutant Andreas Scheuß, der seinen erkrankten Bruder und Bauern Peter an diesem Tag vertrat. Foto: Thielen.

Zum Treppchen

Unsere gut beheizte Terrasse ist auch weiterhin stets für Sie geöffnet.

Zum Treppchen
Kirchstr. 15, 50996 Köln-Rodenkirchen
Telefon: 02 21 - 39 21 79, **Fax:** 02 21 - 39 41 52
E-Mai: info@treppchen-koeln.de • www.treppchen-koeln.de
Derzeitige Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. ab 17.00 Uhr, Fr., Sa., So. ab 11.00 Uhr für Sie geöffnet. Montag Ruhetag.

palladio
Cafe – Bistro – Gelateria – Restaurant

Wir sind Cafe, Bistro, Gelateria und Restaurant und bieten Ihnen die Köstlichkeiten der italienischen Küche.

WIR LIEFERN IHNEN DIE KÖSTLICHKEITEN AUF WUNSCH NACH HAUSE!

Wir liefern Montag bis Sonntag von 12.00 bis 20.00 Uhr

Lieferung frei ab einem Bestellwert von 20 Euro

Telefon: 0221 - 985 49760

Mo. bis Do. 9 bis 23 Uhr, Fr. und Sa. 9 bis 23.30 Uhr, Sonntag und Feiertag 10 bis 22 Uhr, Warme Küche an allen Tagen bis 22 Uhr

0221 98549760

Restaurant Palladio | Maternusplatz 11 | 50996 Köln

Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung vor fast 200 Jahren prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Region Köln Bonn, in der wir zu Hause sind. **Mehr auf gut.sparkasse-koelnbonn.de**

Sparkasse KölnBonn

/// KUMM, LOSS MER FIERE!

Ganz gleich, ob Wirtschaft oder Schankwirtschaft:
Kölner Unternehmen beleben unsere Karnevalskultur.
Wir feiern in diesem Jahr auch, dass wir viele von Ihnen mit vereinten Kräften durch schwierige Zeiten bringen konnten.
Und dat Eine is doch klor: Wir sind jederzeit für Sie da.

AHW – Die Unternehmerkanzlei
Steuerberatung, Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung
und betriebswirtschaftliche Begleitung

Wankelstraße 9 /// 50996 Köln
Telefon: +49 2236 3982–0
www.ahw-unternehmerkanzlei.de

///AHW
Die Unternehmerkanzlei